



Ulf Parczyk  
Dipl.-Psychologe

# SPIRITUELLES TIEFEN-CLEARING

Die therapeutische Arbeit  
mit Fremdenergien/  
"Besetzungen"

# Spirituelles Tiefen-Clearing

## Die therapeutische Arbeit mit Fremdenergien

Einleitung	4
1. Spirituelles Clearing	7
Was bedeutet "Clearing"?	7
Wie merke ich, dass ich besetzt bin? Mögliche Symptome durch eine Fremdenergie / Besetzung	8
Kurze Beispiele für den Ablauf von Besetzungen:	10
Was ist ein "Clearing" genauer?	13
Was sind Fremdenergien und welche Arten gibt es?	15
Wie kommt es zu einer Besetzung?	19
Bei großen, dramatischen Problemen mit gewalttätigen Einwirkungen durch Fremdenergien hast	21
2. Die Praxis der Clearing-Therapie. Mit einem Sitzungsbeispiel.	28

"Clearing" - was ist das?	30
So nicht, Jesus!	32
Die Arbeit mit Fremdenergien in einigen Kulturen und in früheren Zeiten	32
Die moderneren spirituellen Therapien bei Besetzungen	37
TiefenClearing dient drei therapeutischen Zielen	45
Anlässe für ein Clearing	45
Das Clearing-Beispiel	49
Beispiele für andere Fremdenergien aus meiner Praxis	76
Anhang für angehende Profis und ganz wissbegierige Laien:	80
Zusammenfassung meines allgemeinen Vorgehens im Clearing	80

<b>3. Super, ich bin besetzt! Vom Nutzen einer Fremdenergie</b>	<b>89</b>
10 wichtige Grundsätze (auch) für das Thema Fremdenergien & Clearing	91
Welchen Nutzen hat eine Besetzung / Fremdenergie?	96
<b>4. Fünf klare Hilfestellungen, wenn Du von Fremdenergien betroffen bist. Was wirklich hilft.</b>	<b>109</b>
1. Frage Dich: Bist Du Dir sicher, dass eine Fremdenergie Dich beeinflusst?	113
2. Schenke dem Phänomen "Fremdenergien, Besetzung" nicht zuviel Aufmerksamkeit	114
3. Wann fingen die Symptome, die Du einer Besetzung zuschreibst, genau an?	115
4. Welche Themen bringt die Fremdenergie auf?	118
Hinweise aus der Praxis	126
5. Hole Dir frühzeitig seriöse therapeutische Unterstützung	132

## Einleitung

Dieses E-Book fasst das meiste zusammen, was ich über das Thema Clearing weitergeben kann. Es spiegelt meine in über zwanzig Jahren Erfahrung gewonnenen Auffassungen dazu wider und zeigt Dir auch mein praktisches Vorgehen mit einem Sitzungsbeispiel.

Die Beschreibung ist dahingehend natürlich subjektiv: Andere Therapeut\*innen ziehen andere Klient\*innen und damit andere Themen - und Arten von Fremdenergien - an. Ich möchte jedoch nur von dem berichten, was ich direkt in der Praxis selbst erfahren habe. Einen herzlichen Dank daher an alle Klient\*innen, von und mit denen ich lernen konnte.

**Die Texte sind "nur" Kopien meiner Website-Unterseiten und Blogartikel zum Thema** und auf dem Stand vom März 2024. **Wiederholungen im Text sind dadurch** begründet und sind **häufig**. Verzeihe sie bitte, es ist eben kein eigenständiges Original-E-Book (und nicht zuletzt: es kostet Dich auch nichts ;) ). Und manchmal sind Wiederholungen aber auch gar nicht so schlecht... und glaub´ mir bitte, diese Umwandlung von Blogartikeln zu diesem E-Book war schon ohne inhaltliche Veränderungen eine ziemlich zeitraubende Aktion...)

Ich finde es ganz schön, die Artikel Dir hier als E-Book kompakt zur Verfügung stellen zu können! Für den Einen oder die Andere ist es möglicherweise komfortabler zu lesen und das ist dann ja auch nach dem Download offline möglich.

Ich hoffe, das Lesen bringt Dir ein paar neue Erkenntnisse und Du profitierst auch von den Hilfen und Hinweisen, falls Du betroffen bist. Ich weiß, der Abschnitt über die Selbsthilfe ist für die meisten zu ambitioniert, doch es gibt auch diesen einen Einblick und zumindest Gedankenanstöße, was sich hinter ihrer Betroffenheit von dem Thema verbergen könnte, auch wenn es ihnen schwerfallen sollte, alleine daran etwas zu verändern.

Ein herzliches Dankeschön an alle Klient\*innen, mit denen ich dies alles lernen durfte und die ihr großes Vertrauen in mich zeigten, sich offen mit diesen tiefen Themen zu beschäftigen. Ich freue mich auch, wenn Du mir auf Facebook oder Youtube folgst. Dann Dir eine spannende Lektüre und alles Liebe!

Herzlichst,  
Ulf Parczyk

Noch viel mehr!

**Ich freue mich, wenn Du meine PraeSenZ-Website besuchst.**

**Dort findest Du natürlich die in den Texten empfohlenen anderen Artikel und Übungen und viel viel mehr über Rückführungstherapie, spirituellen Themen, Emotionen, Erfahrungen von Klient\*innen selbst und weitere "Lebenshilfen"!**

**Zur PraeSenZ-Website**



## Spirituelles Clearing

### Was bedeutet "Clearing"?

Clearing ist eine spirituell-psychologische Therapiemethode, um uns möglichst von feinstofflichen Einflüssen ("Fremdenergien") zu befreien. Andere Begriffe sind "Befreiungstherapie" und im englischsprachigen Raum "Spirit Releasement Therapy".

Clearing ("Klärung, Reinigung") ist eine spirituelle Methode, mit der wir unsichtbare, feinstoffliche Einflüsse (sogenannte Fremdenergien oder Besetzungen) auf uns - unser Wesen, auf unser Energiesystem - bearbeiten können und die Möglichkeit bietet, uns davon zu befreien.

Viele fühlen sich in ihrem Leben auf irgendeine Weise fremdbestimmt: Im Außen am Arbeitsplatz, von ihrem Partner/ihrer Partnerin, den Eltern. Aber es gibt auch eine Form der Fremdbestimmung, die nicht so eindeutig und sichtbar ist: die der Fremdeinflüsse, der Fremdenergien im feinstofflichen Bereich ("Besetzung"). Weiter unten sind diese Begriffe noch näher erklärt.

Meine Unterstützung für Dich wäre in diesem Fall ein therapeutisches Clearing - auch spirituelles Clearing genannt. Wir gehen gemeinsam daran, diese fremden Einflüsse zu identifizieren und sie (im Zusammenhang mit der Ursachenerforschung) davon zu befreien.

*Ein Schritt zu einem Ich und Körper, der Dir alleine gehört, selbstbestimmt, unbelastet und frei.*

## Wie merke ich, dass ich besetzt bin? Mögliche Symptome durch eine Fremdenergie / Besetzung

Fremdenergien können auf allen Ebenen beeinflussen: auf spiritueller, mentaler, körperlicher und emotionaler.

Es gibt hierbei **lediglich Hinweise auf eine Besetzung**, die aber wirklich *nur als Hinweise gelten* sollten, da jeder für sich genommen unzählige Alternativursachen haben kann. Ausserdem muss nicht gleich die ganze Liste an Symptomen vorliegen, manchmal nur ein oder zwei, manchmal mehrere:

- plötzliche kurz- oder langfristige Persönlichkeitsveränderungen (z.B. auch das subjektive Gefühl, manchmal nicht Herr seiner selbst zu sein, man hätte manches nicht so gewollt oder wäre es überhaupt nicht gewesen, man erkenne sich nicht wieder)
- Veränderungen im Verhalten (vor allem, wenn kurz nach besonderen Vorkommnissen wie Unfällen, Operationen, Umzug, Urlaub, schwerer Krankheit, emotionalen Erschütterungen)
- Stimmungsschwankungen
- Gefühle von Bedrückung, Bedrängung (gerade im Brustbereich)
- feinstoffliche Angriffe
- körperliche Symptome und Schmerzen, oft auch veränderliche - manchmal ohne medizinische Gründe, manchmal zu festen Uhrzeiten
- unkontrolliertes Verhalten, sich kontrolliert fühlen
- innere fremde Stimme hören
- Süchte und Rückfälle in die Sucht
- sehr sehr häufig ein niedriges Energieniveau, Müdigkeit, Erschöpfung
- Misserfolge, Ruin, Leben wie sabotiert oder als "wie verhext" empfunden

- In einer laufenden Therapie: Symptome sind hartnäckig, es geht nicht weiter, bis hin zu Misserfolgen oder immer wieder Rückschlägen
- Wenn außerdem bei Dir jetzt beim Lesen dieser Zeilen intensive emotionale oder körperliche Reaktionen auftauchen, heftiger Widerwillen oder Ablehnung, kann auch dies ein Hinweis auf das Vorliegen einer Besetzung sein.

**Es können aber immer auch eigene, nur als fremd *empfundene* Anteile die Ursache für die obigen "Symptome" sein, die sich nur fremd anfühlen, aber gar nicht fremd sind!** (Eher *sollen* sie lieber fremd sein, wollen wir nichts mit ihnen gemein haben...) **Das kann ich nicht oft genug betonen.**

Völlige Gewissheit kann es nur für durch eine Clearingsitzung oder einen guten, medial Begabten geben (NEIN, frage mich bitte nicht zu letzterem, ich arbeite *nicht* medial - und auch nicht über die Ferne! Du musst und kannst es selber herausfinden! **Clearing ist THERAPIE** mit Mitarbeit, kein "Mach´ mal mit mir und schick es weg!")

**Die Auswirkungen einer Besetzung bzw. Fremdenergie sind jedoch sehr unterschiedlich,** da sie oft mit der Ursache verbunden sind, warum ein Wesen sich nicht von der Erde lösen kann und mit seinen individuellen Erfahrungen und Leiden, die sie auf den Besetzten überträgt. Und natürlich von der eigenen Resonanz!



### **Kurze Beispiele für den Ablauf von Besetzungen:**

Ein Mensch stirbt, seine Seele geht aus dem Körper und die Seele geht aus verschiedensten Gründen nicht ins Licht.

Das ist der Anfang, wenn es sich um erdgebundene Seelen handelt, die dann oft zu Fremdenergien/Besetzungen werden.

Möchte ein Wesen z. B. nach dem Tod des Körpers weiterhin seine Alkoholsucht befriedigen, benutzt es den Besetzten als Mittel dafür und stachelt ihn oder sie zu größerem Alkoholkonsum an. Dieses "Drängen" des Besetzers kann ein wichtiger Grund dafür sein, warum es so schwer ist, von einer Sucht loszukommen: das Wesen möchte nicht so einfach auf seine Befriedigung verzichten.

Oder: Ist der Verstorbene in einem Eisenbahnunglück ums Leben gekommen und ist dann im Schrecken dieses plötzlichen Todes steckengeblieben, so kann es sein, dass der Besetzte nach der Besetzung plötzlich Angst vor dem Zugfahren hat, weil die Fremdenergie diese Angst mitbringt, vielleicht auch die körperlichen Schmerzen.

Oder: Ein verstorbener Partner ist noch nach seinem Tod eifersüchtig, besetzt die noch lebende Partnerin und lässt über seinen unbewussten Einfluss alle Beziehungen der Partnerin scheitern (das passiert manchmal sogar über Leben hinweg...).

Aber Achtung, nochmal: **Besetzungen verstärken vorhandene Problematiken in uns** und belasten dadurch auch unser Energiesystem. **Sie verursachen sie nicht.** Das wollen viele Betroffene nicht glauben, sie fühlen sich nur als Opfer bzw. wollen sich nur so fühlen.

Geschieht die Besetzung zwar zumeist nicht mit bewusster Zustimmung des "Opfers", so ist doch immer eine **unbewusste Anziehung (Resonanz)** vorhanden, auch wenn die Folgen der Besetzung nicht unbedingt angenehm sind.

**Die Themen, die die Fremdenergie mitbringt** (Schuld, Aggression, Selbsthass, Sexualität, Schutz/UngeschütztFühlen, Drogen, Sehnsucht, Einsamkeit/Verlorenheitsgefühle, Verwirrung etc.), **entsprechen** meiner Erfahrung nach **IMMER den inneren Themen des Besetzten**. Darin liegt auch der Schlüssel der Therapie, diese bewusst zu machen und zu bearbeiten. ("Schattenthemen", wie man sagt; oder "Abspaltungen".)

Mangelnde Fähigkeit zur Abgrenzung ist meiner Erfahrung nach eine häufige Ursache für Besetzungen - kein Wunder, es geht ja eigentlich um **tiefe eigene Themen**, die abgespalten wurden, nicht um etwas "Fremdes".

Generell gilt also (zumindest in meiner Therapie aufgrund meiner jahrzehntelangen Erfahrungen):

**Kein Clearing ohne Bearbeitung der Resonanz** (=innere Ursachen des Übergriffs)!

Wie erwähnt: **Daher schließt ein Spirituelles TiefenClearing *immer* auch eine Rückführungstherapie mit ein**, um die Ursachen dieses Themas bewusst zu machen und zu bearbeiten, um frei von Besetzungen zu bleiben werden und eine Wiederholung zu verhindern. Ein Clearing alleine ist reine Symptomarbeit und nicht ausreichend.

Letzteres gerade ist bei der Anwendung von "schnellen" Techniken des "Wegschickens", "Abholen-Lassens" von Fremdenergien nicht gegeben, die häufig auf dem Markt angeboten werden - sehr wenig Nachhaltigkeit in der Wirkung. Es unterstützt außerdem weiter die passive Opferhaltung: jetzt soll ein anderer Starker es richten. Das macht nicht stärker und löst keine Ursachen.

Ebenso helfen Schutztechniken oft nur vorübergehend, wenn überhaupt.

## Was ist ein "Clearing" genauer?

(s.a. das Kapitel "Die Praxis der Clearing-Therapie" für eine detailliertere Beschreibung)

**Clearing heißt die Methode, die sich mit Fremdenergien beschäftigt und die eine möglichst nachhaltige Lösung von ihnen herbeiführen möchte.**

Daher besteht ein Clearing besteht aus vier Schritten, die sich logisch aus dem oben Beschriebenen ergeben:

### 1. IDENTIFIKATION EINER FREMDENERGIE

Herausfinden, d.h. genauer: *DU* findest es im Clearing mit meiner Unterstützung *selbst* heraus, **ob Fremdenergien Dich beeinflussen**. (ja, Du kannst das selbst. Wer ist näher dran als Du? Wir brauchen nicht immer "Experten", die besser wissen, was mit uns los ist als wir selbst! ;) Ich arbeite aus verschiedenen Gründen NICHT medial und NICHT aus der Ferne! - [bei Interesse lies bitte mehr dazu HIER](#)))

### 2. KOMMUNIKATION MIT DER ENERGIE

Dann führen wir einen **Dialog mit der Fremdenergie**, um die wichtigen Hintergründe herauszufinden: warum sie da ist, seit wann, ob und unter welchen Umständen sie gehen würde. Du gibst der Energie Stimme, "channelst" gleichsam die Energie - Du bist ja am nächsten dran, wer könnte es besser?! ;) Ja! Es geht und ist auch ganz einfach, glaub´mir! Generationen von Clearing-TherapeutInnen haben schon so gearbeitet, das ist nicht neu und braucht keine besonderen Fähigkeiten oder Anstrengungen von Dir als KlientIn.

Das Allerwichtigste in diesem ganzen Prozess ist (daher habe ich auch den Begriff **Spirituelles TiefenClearing** geprägt) herauszufinden, warum der Klient die Fremdenergie überhaupt angezogen hat. Das kann ich nicht oft genug wiederholen, weil immer noch viele Betroffene (und Clearing-TherapeutInnen) diese Energien einfach nur loswerden wollen. Ohne aber die Gründe zu kennen, warum eine Energie da ist, gibt es keinen Grund, warum sich nicht wieder eine andere an die gleiche Stelle setzt. Es ist ja ein Schlüssel-Schloss-Prinzip. Und solange Du noch Schloss bist, hilft auch das Schlüssel-Wegwerfen nicht viel, außer einer kurzen Erleichterung.

### 3. LOSLASSEN MÖGLICH?

Wenn möglich, wenn Klient und die Fremdenergie bereit ist, die **Energie loslassen**. Ich halte nichts von Herausreißen, es muss friedlich gelingen, sonst hat etwas in Schritt 2 noch gefehlt und/oder es ist noch zu früh und die Anziehung noch zu stark. Gewalt hilft da auch nichts.

### 4. BEARBEITUNG DER GRÜNDE FÜR DIE ANZIEHUNG / RESONANZ

Dann kommt IMMER die [therapeutische \(Rückführungs-\)Arbeit](#), um die Anziehung (=Hintergründe, Ursachen) der Fremdenergie auszuhebeln. Das halte ich für noch wichtiger als ein meist nur kurzfristiges Loslassen der fremden Energie.

Ein **Clearing von Orten und Häusern** ist auf dieselbe Weise möglich. Auch hier gilt das Resonanzprinzip, d.h. die Anziehung durch den Haus- oder Wohnungseigentümer - er oder sie hat genau diese Wohnung mit dieser Fremdenergie bei der Wohnungswahl angezogen - oder später genau diese Fremdenergie.

## Was sind Fremdenergien und welche Arten gibt es?

Neben alten hemmenden Energien aus der Vergangenheit (s. [Rückführungstherapie](#)) gibt es weitere Einflüsse, die sich auf uns problematisch auswirken und ein kraftvolles Leben in der Gegenwart verhindern können. Dies sind die sog. Fremdenergien, die Gegenstand des Clearing sind und in dem Du Dir dieser Energien bewusst werden und damit eine Lösung oder Befreiung anstreben kannst.

Es gibt verschiedene Arten von Fremdenergien, die auf uns wirken können. Meist ist uns diese Einwirkung unbewusst, immer mehr Menschen nehmen jedoch heutzutage diese Energien bewusst wahr, die auf sie wirken. Immer noch ist es aber schwierig, sich anderen Menschen bzgl. diese Themas zu öffnen, ohne die Angst, sowohl von Freunden als auch von Experten als verrückt erklärt zu werden. Die Schattenexistenz des Themas wird auch dadurch gefördert, dass es als unangenehm empfunden und tabuisiert wird, weit mehr noch als andere esoterische Themen. Was verständlich ist, ist dem Menschen doch die Vorstellung unheimlich, nicht alleiniger "Herr in seinem Hause" zu sein.

## Die verbreitetsten Formen von fremden Energien sind:

- erdgebundene Wesen
- dunkle Kräfte
- Seelenfragmente
- Gedankenformen (Flüche, Gelübde oder Verwünschungen zum Beispiel, auch aus früheren Leben), Implantate und Folgen von schwarzer Magie
- "Übernahmen von anderen", dazu gehören auch Erlebnisse von Angehörigen der Ahnenreihe (=aus der Familiengeschichte)

Im Clearing arbeitet man mit all diesen Energien. An dieser Stelle hier können aber nur kurz die in meinen Sitzungen verbreitetsten Formen berücksichtigt werden, nämlich die erdgebundenen Wesen und die dunklen Wesenheiten.

**Erdgebundene Wesen** sind Seelen oder Seelenfragmente von Menschen, die nach ihrem Tod nicht den Weg ins Licht gefunden haben, welcher aber den eigentlichen und regulären "Abschluss" eines Erdenlebens bedeutet und den Kreis der betreffenden Inkarnation schließt.

Für diese "Abweichung vom Plan" und die fortgesetzte Bindung an die Erde gibt es viele verschiedene **Gründe**, u.a.:

- Viele dieser Seelen wollen ihre Wünsche nach dem Tod auch ohne eigenen Körper befriedigen. Solche an die Erde bindenden starken Bedürfnisse können der Drang nach Suchtbefriedigung, Rachegefühle, Wut, besitzergreifende "Liebe" sein, Schutzbedürfnis oder BeschützenWollen, Schuldgefühle;
- Manche verleugnen ihren Tod, geprägt durch materialistische oder irriige religiöse Überzeugungen, die im Verstorbenen noch weiterwirken;
- Manche gerade Verstorbenen sind nach einem traumatischen und/oder plötzlichen Tod stark verängstigt oder verwirrt;
- Manche haben Schuldgefühle und meinen, sie könnten auch nach dem Tod, "körperlos", wieder etwas bei den Lebenden gutmachen oder haben Angst vor Bestrafung, wenn sie ins Licht gehen würden.

Je nach Ursache für ihre Erdgebundenheit verbleiben diese Wesen entweder an einem Ort (meist an einem, mit dem sie im Leben schon irgendetwas verbunden haben, oft ihrem Zuhause), in der Nähe eines Menschen oder sie besetzen direkt eine Person. Bei letzterem dringen sie in die Aura ein und versuchen den Besetzten über dessen Unbewusstes zu beeinflussen und über ihn ihre Bedürfnisse z.B. nach Schutz, Rausch, Macht oder Nähe zu befriedigen.

Eine Besetzung kann theoretisch zu jedem Zeitpunkt stattfinden, sogar schon auf dem Weg der Seele aus dem Licht, d.h. in der Zeit vor der Empfängnis. Besetzungen können sich oft auch über mehrere Inkarnationen erstrecken, können aus früheren Leben bekannt sein oder Ahnen, manchmal auch solche, die man auch im heutigen Leben schon kannte, wie die eigene Großmutter.

Dunkle Kräfte sind die sogenannten "**dämonischen Kräfte**" - Wesen, die nie einen menschlichen Körper hatten. Oft sind es gefallene Engel, die sich für die dunkle Seite entschieden haben und ihren zersetzenden Einfluss auf den einzelnen direkt über die Besetzung ausüben können. Wie immer bei dem Thema Fremdenergie kann es sich aber auch sehr oft um (eigene oder fremde) Gedankenformen handeln.

Auf jeden Fall ist eine Verstärkung des Auftretens von feindlichen, zerstörerischen und trennenden Tendenzen (Hass, Rachsucht, Süchte, Macht, Gewalt etc.) im Menschen die Folge einer solchen Energie, die im Regelfall fast immer unspektakulärer als in einschlägigen Kinofilmen ausfällt.

In der Clearing-Therapie steht aber auch im Vordergrund, warum Du überhaupt eine Fremdenergie angezogen hast. *Das ist der eigentliche Kern der Therapie, der dauerhaft wirken kann.*

## Wie kommt es zu einer Besetzung?

Abgesehen davon, dass es einige Bedingungen gibt, bei denen der Mensch anfälliger für eine Besetzung sein *kann* (*nicht: muss!*), gilt im Einzelfall jedoch *immer* das Resonanzgesetz. Es besagt, dass alles, was eine Person anzieht, in einer gleichen Schwingung schwingen muss. Es findet sich Gleiches mit Gleichem zusammen. Deshalb bist Du auch im Fall von Besetzungen nicht von jeglicher Verantwortung für Dein Verhalten freigesprochen, da Du Dich vorher durch Gefühl, Haltung, Einstellung oder Verhalten für den Besetzer "attraktiv", zu "einem lohnenden Objekt" gemacht hast. Das hört man als Opfer nicht gerne, nützt aber sehr. (s.a. das Kapitel ""Super, ich bin besetzt! Vom Nutzen einer Fremdenergie")

Meiner langjährigen Erfahrung nach geschehen Besetzungen oft in äußerlich ganz "alltäglichen" Situationen. Es sind *nicht* immer die "klassisch" genannten Situationen, können es aber trotzdem sein.

## Emotionen und Gedanken

Die häufigsten anziehenden Faktoren sind aber tiefgehende Gefühle und Gedanken. Mitleid, Angst und Schuldgefühle und der Widerstand dagegen sind auch starke "Magneten" für eine Besetzung. Oder Glaubenssätze wie "Ich bin immer offen für alle", "Ich muss mich aufopfern" sind auch Türöffner für unser Energiesystem.

## "AußerSichSein"

Manchmal findet eine Besetzung statt, wenn das Bewusstsein getrübt oder gänzlich ausgeschaltet und nicht mit dem Körper verbunden ist, können wir unter Umständen leichteren "Zugang" bieten: Ob im Drogenmissbrauch, bei einem Unfall, einer schweren Krankheit, unter Schock, große Bedürftigkeit (Schutzlosigkeit, Einsamkeit z.B.), unter Narkose oder in starken Emotionen ("Außer-Mir-Sein"), in großem Stress, auch in einer traumatischen Situation.

In diesen Fällen ist unsere psychische Immunabwehr herabgesetzt und die Anziehung hoch. Das heißt aber nicht (s.o.: Resonanz), dass dann wirklich etwas passieren *muss* - und es bestimmt ja dadurch auch noch nicht, *welche* Fremdenergie mit welchem Thema kommt (auch hier wieder: Resonanz!). Also muss das untersucht werden.

## Spiritistische Techniken

Weiterhin können sich als nicht ganz gefahrlos entpuppen: Channeling, spiritistische Sitzungen, Arbeiten mit dem Ouija-Board, (schwarz-)magische Experimente und Automatisches Schreiben. Sie alle können günstige Gelegenheiten für Wesen sein, einen Einstieg zu finden, der dann dauerhafter sein kann als gewünscht...

## Wichtige Informationen, wenn Du sehr große, dramatische Probleme mit gewalttätigen Einwirkungen durch Fremdenergien hast

Gleich zu Beginn gesagt: Ich führe keine "Fernbehandlungen" durch, arbeite nicht medial, sage Dir nicht, was mit Dir los ist und schicke nicht einfach für Dich irgendwelche Energien weg. Ich biete ausschließlich *Therapie an!*

(Damit erledigen sich meiner Erfahrung nach schon die meisten Anfragen in diesem Bereich. Klarheit ist gut und spart Zeit und Energie aller. ;) )

Bei großen (oder von Dir vermuteten) Problemen mit gewalttätiger, extrem kontrollierender Einwirkung durch Fremdenergien (z.B. durch schwarze Magie, sexuelle astrale Übergriffe, starkem KontrolliertWerden, schweren rätselhaften körperlichen Phänomenen und Krankheiten, körperlicher Gewalt (oder -androhungen durch eine "innere Stimme"), starken Schmerzen, finanziellem Ruin) besteht nach meiner langjährigen Erfahrung eine hohe Wahrscheinlichkeit des Vorliegens von Missbrauch, Dominiert- und KontrolliertWerden, Hilflosigkeit und AusgeliefertFühlen und/oder Gewalterfahrungen, d.h. generell: Traumatisierungen schon im heutigen Leben.

Unterstützt wird dieser Verdacht oft in der Tatsache, dass schon einmal oder gar öfter in der zurückliegenden Zeit ein Klinik- bzw. Psychiatrieaufenthalt stattfand, eine Diagnose wie Psychose oder Borderline gegeben wurde, Selbstverletzungen vorlagen/vorliegen. Dies alleine bedeutet noch gar nichts, aber es kann zumindest ein Hinweis sein, dass größere seelische Probleme vorliegen, die nach meiner langjährigen Erfahrung in den allermeisten Fällen höchstwahrscheinlich mit einer oder mehreren Traumatisierungen im heutigen Leben zusammenhängen.

Wenn Du das bestätigen kannst (falls Dir solche Vorfälle in Deinem heutigen Leben bewusst sind), empfehle ich Dir dringend, zunächst einen (ja von der Krankenkasse bezahlten) seriösen **Trauma-Therapeuten oder eine Trauma-Therapeutin** aufzusuchen! Deine Krankenkasse hilft Dir hier mit Adressen sicher weiter, oder Du kannst auch auf [therapie.de](http://therapie.de) suchen.

Auch wenn diese die Thematik "Fremdenergie" wahrscheinlich nicht richtig verstehen werden, aber sie können **kontinuierlich** mit Dir an den Vorfällen im heutigen Leben arbeiten. Das kann schon die Thematik und Resonanz für/Anziehung der Fremdenergien sehr entlasten. Du kannst also die Themen, die durch die Fremdenergien präsentiert werden und meistens ziemlich offensichtlich sind, auch erst einmal mit einem solchen Therapeuten bearbeiten. Und in einer solchen fortlaufenden Therapie hast Du nicht nur kürzere Wege, häufigere Termine mit weniger Eigenkosten, sondern auch längere Zeit, Vertrauen aufzubauen, um in Traumatisches hineinzugehen - was vor allem wichtig ist, wenn Du Dich nicht stabil fühlst. Einen solch langen Gesprächs-Vorlauf vor der eigentlichen Traumaarbeit haben wir in der Rückführungstherapie, die ein Clearing erst effektiv macht, nicht.

### **Großer innerer Widerstand -> heftige Symptome**

Entscheidend ist hier diese Beziehung:

Resonanz (Anziehung einer Fremdenergie) <-> Widerstand <-> Fremdenergie:

**Man könnte sagen: Je stärker der Widerstand gegen ein Trauma oder je stärker und "frischer" solch ein Trauma, um so größer die Macht der Fremdenergie und deren Auswirkungen.**

Das bedeutet dann auch, wenn der Widerstand so groß ist, dass man sich auch meist eine längere Zeit mit den dahinterliegenden, oft unbewussten Ereignissen *in einem selbst* auseinandersetzen muss. Diese Ereignisse sind ja die eigentliche Ursache für die Resonanz, die Anziehung der Fremdenergien. Statt sich von angeblich möglichem "schnellen" Vorgehen selbst zu enttäuschen, braucht es meist Zeit und eine längere Therapie zur Aufarbeitung.

Rückführungstherapie & Clearing sind aber als Kurzzeittherapien mit wenigen (Doppel-)Terminen gedacht. (Mehr können sich die meisten sowieso finanziell nicht leisten, weil sie nicht von der Kasse bezahlt wird.)

Reines "Wegschicken" der Energien, das wird hoffentlich auf meiner ganzen Website deutlich, kann man höchstens als Notfallmethode bezeichnen (nein, ich biete das nicht an und kann niemanden empfehlen, sorry!), denn sie hat wenig dauerhafte Effekte: Was ist dann mit den dahinterliegenden Themen passiert? Wundersamerweise in Luft aufgelöst? Für eine dauerhafte Besserung muss man meines Erachtens früher oder später an die eigenen Themen gehen. Mehr dazu im Kapitel "Super, ich bin besetzt! Vom Nutzen einer Fremdenergie".

Ein Trauma-Therapeut, mit dem Du regelmäßig arbeitest, kann mit Dir zusammen über längere Zeit den größeren Widerstand gegen das Innere abbauen, was eine Therapie mit wenigen Termine schwer erreichen kann. Er oder sie kann mit Dir die Themen und bewussten oder unbewussten traumatischen Erinnerungen aufarbeiten, die in diesem Leben schon Ohnmacht und Ängste und jetzt die starke Resonanz zu Fremdenergien verursacht haben.

Das braucht eben Zeit und Geduld. In dem Setting, das ich biete, sind die hier notwendige Vielzahl von Terminen *in diesen Fällen* oft schon finanziell von den KlientInnen nicht leistbar. Und die Erwartung auf "Hauruck, Fremdenergie weg" ist durch das Leiden oft sehr stark, m.E. unrealistisch und in diesem Rahmen hier nicht erfüllbar, sorry. (Mein Standpunkt ist: besser die Wahrheit sagen, als unverantwortliche Versprechen abgeben, um nur Geld einzusacken!) Es ist ja dadurch **nicht hoffnungslos**, denn es gibt genug solche HelferInnen und darunter wird schon jemand sein, der Dich seriös unterstützen kann (und der von der Krankenkasse bezahlt wird). Es ist möglicherweise einfach ein Zwischenschritt für Dich.

### Angst, als verrückt zu gelten

Eine stützende, regelmäßige Therapie bei einem klassischen (Trauma-)Therapeuten (frage bei Deiner Krankenkasse nach einer Liste) ist daher erst einmal eher geeignet für die sanfte Aufarbeitung. Du musst ja nicht dem Therapeuten alles, was ihm "spooky" oder "verrückt" vorkommen könnte, offenbaren. Es geht erst einmal um die Themen, die die Fremdenergie angezogen und stark gemacht hat: diese Themen herausfinden und mit ihm oder ihr die Traumata im heutigen Leben schon einmal entschärfen.

Für eine Beratung vorher stehe ich Dir aber gerne zur Verfügung (z.B. wenn Dir doch unklar ist, welche Themen die Fremdenergie in Dir anspricht) - bei einem kurzen Telefongespräch (20-30 min.) wäre dies kostenlos, bei einem Vororttermin fallen die Kosten wie für eine Einzelsitzung an (s. [Verlauf & Kosten](#)).

Und *dann*, wenn eine gewisse Stabilität gewonnen wurde, kannst Du immer noch zu einem Spirituellen Clearing inklusive Rückführungstherapie zurückkehren, um Ursachen, die meist auch in früheren Leben liegen, weiter zu bearbeiten.

Das klingt vielleicht für Dich als spirituellen Menschen, der vielleicht bis jetzt von Psychiatrie und gängiger Psychotherapie enttäuscht ist, auch enttäuschend. Aber falsche Hoffnungen zu schüren, das ist nicht meine Art. Ich möchte helfen und da wo ich das Gefühl habe, mit meinen Mitteln es nicht tun zu können, beschränke ich mich auch. Das ist jedoch meine subjektive Sichtweise aufgrund meiner Erfahrungen. Es liegt daher auch in meiner Verantwortung, die Begrenzungen meines therapeutischen Settings aufzuzeigen und KlientInnen aus diesen Gründen weiter zu verweisen bzw. abzulehnen. Besser, als große Versprechungen aussprechen, Hoffnungen aufkeimen lassen, Geld einsacken, um dann nichts zu bewirken oder es gar zu verschlimmern.

Wenn Du auch nur ein bisschen auf meiner Website gelesen hast, weißt Du, das ist nicht mein Stil.

Ich bin sehr überzeugt von den Methoden Clearing & Rückführungstherapie, jedoch sind sie nicht für nicht alle KlientInnen geeignet. Ich habe in den Jahrzehnten gelernt, mich auf die KlientInnen zu beschränken, die wirklich von mir und meiner Arbeit profitieren: In der Beschränkung liegt die Kraft.

Für diese bin ich dann aber auch der Richtige. Eher nicht der Richtige ist eine Therapie, die ein Prozess ist, für die, die sich als Notfall begreifen - deren Zeit und Geduld reicht wohl nicht aus. Leider höre ich da aber auch oft, dass sie schon Jahre mit diesem Problem zu tun haben - und dann wird's irgendwann eng...

Und **es gibt ja Hoffnung**: Ich habe Dir oben eine Alternative aufgezeigt, wie Du vorgehen kannst!

### **Also kurz zusammengefasst:**

Für eine Bearbeitung mit meinen Methoden haben die meisten Betroffenen

1. entweder den Willen nicht (weil sie verständlicherweise nur das Übel loswerden wollen und nur im Opfermodus sind, also gar keine Therapie wollen), oder
2. für eine Tiefenarbeit wie Rückführungstherapie, die den Kern meiner Arbeit zur Ursachenaufarbeitung darstellt, zu instabil sind oder
3. einfach das Geld nicht, das man für viele Sitzungen der Traumaaufarbeitung bei mir bräuchte, da ich nicht mit der Krankenkasse abrechne.

Daher der Vorschlag, erst einmal eine gute Traumatherapie bei einem vertrauenswürdigen Therapeuten/Therapeutin bei Dir in der Nähe beginnen. Dann irgendwann, bei mehr Stabilität, die fortgeschrittene Aufarbeitung mit einer "spirituellere" Therapie - Clearing und Rückführungstherapie - weiterführen. Vor allem nicht sich zu sehr auf das Thema Fremdenergie konzentrieren, sondern auf die Hintergründe dafür *in Dir*.

### Meine Frage und Bitte an Dich, liebe betroffene Leserin, lieber Leser:

Ich weiß, Du suchst noch, sonst wärst Du sicher nicht auf meiner Website gelandet. Aber vielleicht hast Du trotzdem Notfallmaßnahmen in Bezug auf Fremdenergien genutzt, die Dir persönlich **wirklich geholfen haben**, oder die Dir zumindest über eine schlimme Zeit als Opfer von Fremdenergien geholfen haben und sie daher als Erleichterung empfunden hast?

(Bitte keine Vorschläge, die Du nicht **selbst positiv erfahren hast**: Nur Versprechen und gut gemeinte Methoden gibt es genügend im Netz, das weiß ich.)

Falls mich etwas überzeugt, würde ich es hier für Betroffene veröffentlichen, weil ich weiß, wie die Betroffenen leiden. Und ich würde diesen auch gerne Alternativen an die Hand geben, wenn ich auch etwas Anderes, Tiefergehendes anbiete, was sich für manche, die heftig betroffen sind, zunächst einmal weniger eignet.

Schlage mir bitte Deinen Hinweis oder Link zu einem Tipp im [Kontaktformular](#) vor. Wenn Du auch noch kurz Deine Erfahrungen damit beschreiben würdest, wäre dies noch besser.

---

Photos: Coverphoto von [Darius Bashar](#) auf [Unsplash](#); [Wasser 1](#); [Wasser 2](#)



Die Praxis der Clearing-Therapie. Mit einem Sitzungsbeispiel.

Was passiert in einem Clearing (manche nennen es auch Befreiungstherapie, im englischsprachigen Raum heißt es meist "Spirit Releasement Therapy")?

Wenn Du meine Website kennst, weißt Du, dass mir die Transparenz meiner Arbeit wichtig ist. Du solltest ein möglichst genaues Bild sowohl der Therapie als auch speziell von meiner Arbeitsweise bekommen, da Du dann besser vergleichen und entscheiden kannst, ob ich der geeignete Therapeut für Dich sein könnte. Der Markt ist groß und Anbieter gibt es zuhauf. Du solltest also genau wissen, worauf Du Dich einlässt, zumindest so weit ich es überhaupt im Vorhinein beschreiben kann.

Jede Therapie ist anders. Jede Klientin ist anders. Das macht die Arbeit natürlich spannend, setzt aber der Verallgemeinerung einer Beschreibung natürliche Grenzen. Selbstverständlich sind auch alle die zum Lesen eingeladen, die sich nur über den Ablauf eines Clearings informieren möchten. Dabei spiegelt mein persönlicher Stil nicht andere Vorgehensweisen wider, die Du auf dem Markt beim Googeln unter "Clearing" finden wirst. Er hat sich in über 40 Jahren Studien der Seele und Psyche (nicht nur in meinem Psychologie-Studium), Eigenerfahrungen als Klient und über 20 Jahren Praxis als spiritueller Clearing- und Rückführungs-Therapeut entwickelt.

## "Clearing" – was ist das?

*Clearing* (auch im Englischen "Spirit Releasement") wird die Methode genannt, mit der sogenannte Fremdenergien behandelt werden, um die Betroffenen, die von ihnen beeinflusst sind, davon zu befreien.

*Fremdenergien* sind alle feinstofflichen und für die meisten von uns unsichtbaren Energien, die eine Person beeinflussen können und nicht der Seele der Person zugerechnet sind, also *Nicht-Ich* sind. Es handelt sich hier um eine meist für die Betroffenen unbewusste Beeinflussung. Fremdenergien können verschiedene Themen und Probleme *verstärken* (nicht: *verursachen!*) und Symptome auslösen. Die wenigsten sind "böse" oder dämonisch. Später mehr dazu.

*Rückführungstherapie* (auch: "Reinkarnationstherapie") möchte mit Hilfe von Rückführungen die Ursache eines gegenwärtigen Problems (Ängste, psychosomatische Probleme, Beziehungsprobleme etc.) aushebeln, die Wirkung von den verursachenden traumatischen Erfahrungen durch Bewusstwerdung und Annehmen neutralisieren und damit das Problem überflüssig machen. Sie dient hier in diesem Falle dazu, die Ursachen für das Anziehen einer Fremdenergie, das jeweilige (Lebens-)Thema zu untersuchen und sich davon zu befreien, das Thema in Produktives, Zukunftsgerichtetes umzuwandeln und vor allem auch dadurch die Empfänglichkeit für neuerliche Besetzungen auf Null zu setzen.

**Resonanzgesetz, Gesetz der Anziehung:** Das allerwichtigste Gesetz, von dem ich keine Ausnahme kenne. Wir ziehen im Außen an, was in uns ist - ähnliche Energien und Themen: Das "Andere" im Außen ist gar nicht das "Andere", sondern entspricht etwas Innerem, seien es Beziehungen, andere Menschen, Situationen. Für Viele ist dies eine schlimme Kröte (auch im Bereich der Fremdenergien: diese bilden hier ebenfalls keine Ausnahmen, so sehr man sich das manche wünschen. Genau das aber ist ihr Problem... Wenn man dieses Gesetz bei sich selbst in Aktion sieht, kann eine produktive Selbstreflexion, die jedoch das Unbewusste (z.B. in einer Therapie) mit einschliessen sollte, zu großen Entwicklungsschritten führen, zur Integration von jahrhundertlang abgespaltenen Anteilen. Auch dazu später mehr.



So nicht, Jesus!

## Eine sehr kurze Abhandlung zur Arbeit mit Fremdenergien in einigen Kulturen und in früheren Zeiten

Ich finde Jesus toll, aber seine Dämonenaustreibung wie im Neuen Testament beschrieben (z.B. in [Markus 5, 1-20](#)), sorry, ist nicht up-to-date! (schweigen wir auch über die armen Schweine, in die die Dämonen getrieben wurden ... kommt der Ausdruck "arme Schweine" vielleicht *daher*?) 😊

Es gibt jedoch auch [aktuell](#) immer noch den aus Jesus' Vorgehen entstandenen **katholischen Exorzismus** nach dem [Rituale Romanum](#), mit Exorzisten auch in Deutschland (s. a. [diesen externen Artikel](#)). Die Kraft des Glaubens an Gott sowohl im Priester als auch bestenfalls im Betroffenen soll eine Befreiung bewirken (übrigens ist ein Exorzismus-Teil "alltäglicher" im Taufgebet und im "Vaterunser" enthalten).

Mit Hilfe einer Beschwörung mit Gottes Wort soll die Fremdenergie "ausgetrieben" werden.

Viele Horrorfilme haben sich diesem Thema auf spektakuläre Weise angenommen und so das Thema Besessenheit populär und gleichzeitig das Thema Besetzung zu einem Schrecknis gemacht, u.a. allen voran *Der Exorzist* (USA, mehrere Teile 1973-2023), *Requiem* (D 2006), *Der Exorzismus von Emily Rose* (USA 2005) und viele andere.

Der ebenfalls spektakuläre deutsche Fall von Besessenheit der [Anneliese Michel](#) im Jahr 1976 hat den Exorzismus in Misskredit gebracht (der Film *Requiem* lehnt sich auch explizit an diesen Fall an) und damals starke, auch internationale, Reaktionen und heftige Diskussionen über diese Praxis hervorgerufen. Mittlerweile wurde von der katholischen Kirche festgelegt, dass Betroffene vor einem Exorzismus von einem Psychiater auf psychische Störungen untersucht werden sollten.

Auch im **Islam** existiert eine sehr ähnliche, doch dort wohl heute eher umstrittene, Austreibungsmethode, Ruqya genannt. Hier geht man ebenso davon aus, dass Fremdenergien den Menschen beeinflussen können: die [Dschinns](#) sind in diesen Fällen die feinstofflichen Übeltäter.

Der **jüdische Volksglaube** kennt die Besetzung durch Seelen Verstorbener, die [Dibbuks](#) genannt und ebenfalls ausgetrieben werden können.

Meist setzt(e) man demnach in den großen Religionen den festen Glauben des Geistlichen und Gebete ein.

Die Thematik beschäftigt uns Menschen jedoch vielleicht schon immer, denn sie ist noch viel weiter zurück zu verfolgen: im **Schamanismus, Voodoo** und überhaupt in den meisten (wahrscheinlich allen) **indigenen und Naturvölkern** ist die Besessenheit durch Geister oder die Beeinflussung durch Verwünschungen bzw. schwarze Magie bekannt. Besessenheit bzw. Fremdenergien werden von diesen Heilern in die Krankenbehandlung mit einbezogen, wenn nicht gar überhaupt als Hauptursache für Krankheiten angesehen. Auch hier wird der Geist oder Dämon meist alleine durch die Arbeit des Schamanen oder Heiler entfernt (Tanz, Musik, Gesang, Anrufung, Ausaugen der "schlechten Energie" etc.). Auch hier ist der "Patient" eher Zuschauer, der mit seinem Glauben an den Schamanen und die Götter mit zur Heilung beiträgt.

### *Exkurs: Freiwillige Besetzungen!*

Vielen ist es vielleicht gar nicht bewusst, es nutzen manche Heilformen sogar eine ***bewusst und freiwillig beigeführte Besetzung als therapeutisches Mittel:***

- ein Schamane kann sich von einer Kraft (Tier, Gottheit) besetzen lassen, der seinem aktuellen Tun nützlich ist
- in einer [Familienaufstellung](#) lässt sich der Stellvertreter vom Geist eines Familienmitglieds/Ahnen bewusst und zeitlich begrenzt besetzen und kann dann als er/sie agieren, fühlen und antworten
- im Spiritismus, dem medialen Clearing, das in Brasilien weit verbreitet und im medizinischen System integriert (!) ist, lässt sich eine medial fähige Person von der Fremdenergie der Klientin besetzen. Dann findet ein Dialog zwischen einem Therapeuten und der Fremdenergie über dieses Medium statt (Stichworte zum Googeln: brasilianischer Spiritismus, Allan Kardec; in den USA war bekannt: der Psychiater Carl Wickland)
- im Feld der sogenannten "geistigen Chirurgie" kann sich der Heiler von einem verstorbenen Arzt besetzen lassen und soll dann wohl mit dessen Energie und Fähigkeit geistige medizinische Operationen vornehmen (Stichwort: Doktor Fritz)

Das Wissen um Fremdenergien, aus heutiger Sicht manchmal etwas undifferenziert als "Dämonen" bezeichnet, und Techniken, Betroffene davon zu befreien, waren also möglicherweise schon immer in allen Kulturen verbreitet - übrigens ähnlich wie das Wissen um Reinkarnation. Also zumindest überall, wo Menschen ein spirituelles Weltbild, das dann natürlich auch das Wissen um die Seele beinhaltet, weiß man um diese Phänomene.

Nur in unserem immer noch eher materialistischen und sogenannten "aufgeklärten" Weltbild wurde dieses Wissen nicht mehr ernst genommen, weil man sich auf körperliche Ursachen reduzierte und so etwas wie "Seelen" verneinte. Nur schon *psychologische* Ursachen anzunehmen ist da schon fortgeschritten, von *seelischen* ganz zu schweigen.

Es existieren in dem allgemein in Medizin und Psychotherapie genutzten Diagnostik-Manual ICD-10 zwar unter Punkt F44.3 immerhin "Trance- und Besessenheitszustände", doch habe ich keine Zahlen über die Häufigkeit der Diagnosestellung gefunden - vor allem der Besessenheitsteil ist wahrscheinlich supersuperselten. Denn entsprechend dem allgemein herrschenden Materialismus hat auch die moderne, **wissenschaftliche Psychiatrie und Nervenkunde** seit dem späten 18. Jahrhundert diese Formen von Fremdbeeinflussung als überkommenen, abergläubischen Blödsinn eingestuft und behandelte ihre Patienten zunächst lieber mit Elektroschocks oder UnterWasserTauchenBisFastZumErtrinken (!) und dann mehr und mehr mit Psychopharmaka. (Vor allem die beiden erstgenannten Methoden könnten natürlich (als Alternativerklärung zur wissenschaftlich gängigen) die Fremdenergien in die Flucht getrieben haben... 😊 )

Aber ich will keine Psychiatrie-Schelte betreiben. Jede Therapieform und Institution hat eine Berechtigung, da sie ja augenscheinlich (immer noch) von Menschen gebraucht und bedient wird. Arrogant, hinzugehen und zu behaupten, alle Menschen bräuchten etwas anderes als das! - Denn auch: Nicht jeder weiß von anderen Methoden und noch weniger würden dann solchen Methoden wie dem Clearing vertrauen und ihnen vertrauen.

Und nicht zuletzt sind viele *stark* von Fremdenergien Betroffene meiner Erfahrung nach überhaupt nicht (mehr) in der psychischen Lage und Stabilität, Methoden mit großer Selbstbeteiligung zu nutzen. Und noch weniger sind bereit, sich wirklich sich selbst in einer anschließenden tiefgehenden Therapie den inneren Ursachen zu stellen, zu stark ist die Opferüberzeugung. [Die Leserin bzw. der Leser gehört sicher zu dem kleinen "Trüppchen der Fähigen & (potentiell) Willigen" 😊 ]

## Und wie ist es jetzt mit den moderneren spirituellen Therapien, die sich mit Besetzungen befassen?

Einer der Verdienste der neueren Clearing-Methoden ist eine größere Differenzierung der **Klassifizierung von Fremdenergien**. Hier war unter anderen Edith Fiore mit ihrem einflussreichen Klassiker "Besessenheit und Heilung" eine bekannte Vorreiterin. Und auch die "Spirit Releasement Therapy" von William J. Baldwin steht in dieser Tradition und hat das Feld im spirituell-therapeutischen Sektor bekannter gemacht und differenziert. Wir wissen heute zum Beispiel, es geht nicht nur um früher ganz allgemein als solches benannte "dämonische Kräfte" *oder* allgemein "Geister", wie in den älteren Traditionen und Religionen.

## Fremdenergien

Wir können in unserer therapeutischen Clearingarbeit eine **Vielzahl verschiedener Energien** als "**Besetzungen**" und

1. Beeinflussung in der Aura oder im Körper,
  2. in der Nähe der Betroffenen als sog. Umsessenheit oder
  3. in deren Räumlichkeiten ortsgebunden (auch: "Spuk"), finden,
- und zwar:

- Seelen oder Seelenanteile verstorbener Menschen (in meiner Praxis die häufigsten Fälle)  
- noch zur Erklärung hierzu: Nach dem körperlichen Tod geht die Seele nicht ins Licht, sondern bleibt "erdgebunden", weil es für sie noch offene Dinge gibt, sie noch starke Bedürfnisse hat und nicht loslassen kann oder sie völlig unbewusst ist (Rausch, Verwirrung etc.)
- Gedankenformen (Elementale), die entweder unbewusst von anderen ausgesandt wurden (z.B. den Eltern) oder bewusst mit Hilfe schwarzer Magie, Flüche, Bann etc.
- sog. dämonische oder dunkle Wesenheiten (im engeren Sinne: "das feinstofflich Böse")
- Elementarwesen (ich hatte schon einige Clearings mit Gnomen und verschiedenen anderen dieser Wesenheiten)
- Implantate (taucht in meiner Praxis überhaupt nicht auf, ich habe wohl null Resonanz mit diesen Themen)
- Besetzung durch Außerirdische (ja, gibt es auch, warum nicht?)

Was auch eher neu in der Geschichte der Befreiungsmethoden ist, ist die Erkenntnis, dass "der Besetzte" nicht einfach ein armes Opfer einer "bösen Fremdenergie" ist. Sogar auch, wenn es sich für ihn so anfühlt.

Kurz gesagt ist der Grund für eine Besetzung immer im Klienten selbst zu finden. Das ist einfach das angewandte (und in der Praxis immer wieder erfahrene) und schon eben erwähnte **Resonanzgesetz**. Dieses Wissen ist mittlerweile (hoffentlich) ein alter Hut, aber ein wahrer Hut. So wichtig, daher hier noch einmal, gerade weil Betroffene sie gerne in diesem Bereich übergehen und sich mehr für ihr Opferdasein und die Täter und deren Tun interessieren: Große Energie - hier: der Widerstand - lädt ein Thema auf und zieht Entsprechendes an - in Form von Menschen im Körper, also Beziehungen oder Fremdenergien oder unguten Lebenssituationen. Anziehend ist also nicht nur das berühmte Wünschen, Bestellen beim Universum und Wollen, auch starkes NichtWollen, eben der Widerstand.

Energien gibt es genug im Feinstofflichen - aber, dass Du überhaupt etwas anziehst und dann auch: was oder wen Du anziehst, ist abhängig von Deinem Energiesystem, bei Unangenehmem eben *abhängig von Deinen inneren Widerständen*.

Wir sind Seele und damit Energie: durchlässig, ein offenes System. Eine ungefähre Analogie wäre der Atem: Einatmen - Ausatmen entspricht Aufnehmen - Loslassen. Wenn etwas Feinstoffliches zu oder in uns kommt, das uns unangenehm ist und unseren Widerstand hervorruft, lassen wir es dann nicht durch, sondern stoppen es (wie Atem anhalten) und halten es durch den Widerstand gerade fest - und es bleibt dann bei uns und lädt das jeweilige Thema (zum Beispiel unsere Ängste, Wut, Schuld etc.) noch mehr auf. Tragisch, weil wir es ja gerade *nicht* haben wollen. Dass die einzige Lösung - nicht nur für das Fremdenergieproblem, sondern *alle seelischen Probleme* - das Annehmen ist, habe ich ausführlich in meiner Artikelreihe erklärt: [Das Emotionspaket](#)).

## Der Therapeut in der modernen Praxis des Clearings

Viele Clearing-Anbieter stehen heute immer noch in der alten Tradition, den Betroffenen als passiven Teilnehmer zu sehen und zu behandeln, dem etwas zugefügt (Stärke des Gottglaubens, Lichtkraft, Energie etc.) oder weggenommen (das Böse, der Geist von Verstorbenen) werden muss: Schwaches, unwissendes Opfer bleibt der betroffene Hilfesuchende unverändert - vorher und nachher. Überspitzt gesagt, ähnlich wie in der Schulmedizin ist hier der Betroffene auch *Patient* im Wortsinne, er lässt eine Behandlung geduldig (=lat.: *patiens*) über sich ergehen, ist gar nicht aktiv beteiligt. Solche Ansätze sind gerade deswegen sehr beliebt. "Nimm´ mir einfach mein Problem weg und dann kann ich weiterleben wie bisher!" Dass grundlegend vor der Besetzung etwas nicht gestimmt hat, und ein "wie bisher" genau das Fatale wäre, fällt dabei hinten ´runter - vielleicht wissen Viele auch gar nicht, wie irrtümlich das ist. (Ich hoffe, genau diese lesen meine Artikel.)

Es geht also bei dieser Art Vorgehen immer noch eher ums "Rauswerfen und Loswerden", jetzt "modern": ums Schicken der Fremdenergie ins Licht - mehr, als sich um die Hintergründe, warum jetzt diese Energie da ist oder gar um ein einfühlsames Arbeiten mit Betroffenenem und Fremdenergie im später beschriebenen Sinne. Hauptsache weg.

Der Clearing-Experte (von "Therapeut" will ich hier gar nicht sprechen) ist hier meist immer noch, wie seit alten Zeiten, der besserwissende Fachmann, der die Fremdenergie(n) identifiziert und entfernt (oder mit Hilfe von z.B. Engeln entfernen lässt, weil wohl die eigenen Kräfte nicht ausreichen. Nicht mal er schafft es alleine. Oh weh. Außerdem klingt es so schön und ist ja "so spirituell").

Oft wird ein Clearing sogar über die Ferne, am Telefon angeboten, gerade von medial Begabten: Honorar überweisen und Abwarten ist die einzige Leistung, die hier von Betroffenen gefordert wird. Doch ich habe gelernt: Manche Menschen wollen, aber viele *können* auch nicht mehr leisten als das, so traurig es ist. Sie sind meist schon vor und dann erst recht während einer Besetzung in einem solch schlechten psychischen und energetischen Zustand, dass sie keine Mitarbeit leisten können.

Wer jedoch noch zu mehr in der Lage ist und die Eigenbeteiligung am Anziehen von Fremdenergien einsieht (was schon viel ist und die halbe Befreiung), dem empfehle ich das TiefenClearing. Und eben deshalb nicht zu lange eine wirkliche Therapie aufzuschieben, bis sie gar nicht mehr möglich ist und keine Ressourcen und Kräfte mehr übrig sind (s. meinen Artikel zu [Sankt Nimmerlein](#)).

*Ganz anders das Clearing, das ich praktiziere:*

TiefenClearing besteht in einem Dialog zwischen mir, dem Therapeuten, mit der Fremdenergie. Hierbei leiht die Klientin selbst der Fremdenergie ihre Stimme, spricht und antwortet für sie, ist also selbst das Medium (ist gleichzeitig jedoch nicht "geistig weggetreten" oder in Trance oder dem so beliebten "Alpha-Zustand" und wird immer wieder in die Fragen und das Vorgehen des Therapeuten einbezogen).

Das klingt jetzt alles für Leser sicher weitaus abwegiger und spukiger, als es dann in der Praxis ist. Sogar "Verstandesmenschen" können sich gut auf diese Methode einlassen!

😊 Also es funktioniert, auch Du kannst es! So wird das Befreien von Fremdenergien endlich demokratisch: kein Medium, kein Heiler, der mehr weiß und "Kontakte nach oben" hat, kein Experte, der besser weiß, was mit Dir los ist mehr notwendig! Du weißt alles, und es ist kein Hexenwerk 😊 , dieses Wissen zu erreichen!

Im *TiefenClearing* in meinem Sinne sehe ich als Therapeut in einer Fremdenergie eher einen Co-Klienten, der weitere therapeutisch wichtige Informationen über die Klientin geben kann, vor allem als Spiegel ihrer unbewussten, abgespaltenen Teile. Und ich sehe mich im Clearing selbst eher als Paartherapeut für Klient und Fremdenergie, als dass ich mich wie ein Rausschmeißer eines Clubs gebärde, im Sinne von: "Du gehörst hier nicht her, entweder Du gehst jetzt freiwillig oder ich hole Erzengel Michael! Hau´ ab ins Licht!"

Für diese fortentwickelte Variante des Clearing bietet sich der Begriff **TiefenClearing** an, da es sich sehr von den für die Betroffenen eher "passiv-faulen" 😊 Vorgehensweisen eines simplen "Wegschickens" von Fremdenergien durch einen Heiler oder Clearingtherapeuten o.ä. unterscheidet, das ohne Wissen um die Gründe, geschweige denn deren anschließender Bearbeitung erfolgt.

Beliebt, weil man da nicht in sich nach Gründen schauen muss (und wer weiß, was man da findet...). Und es bestätigt das hilflose Opferdasein, das bei Betroffenen oft sehr stark ist ("Ich kann nichts tun, bin nicht verantwortlich, der Fremdenergie ausgeliefert und also muss jemand Starkes her und es richten" - ein Teufelskreis). Außerdem erscheint dies als eine schnellere Lösung als eine wirkliche Therapie, die auch Geduld erfordern kann, weil es hier immer um die tiefsten eigenen Seelenthemen geht. Das kann sich aber später als etwas kurzsichtig herausstellen, weil solch ein Clearing kaum nachhaltig sein kann, werden die Gründe für die sog. Besetzung im Betroffenen nicht einbezogen. **Und die Gründe - ich kann es nicht genug betonen - liegen immer in uns selbst, nicht in der Fremdenergie, Anderen oder sonst wo.**

TiefenClearing verlangt mehr von den Klientinnen: Sich zumindest als Mitbeteiligten zu sehen und nicht nur als Opfer, dementsprechend: Einsatz, sich als starke Seele zu sehen und die Bereitschaft, in sich zu schauen und sich den eigenen - hier unangenehmen - Themen stellen, die sich hinter der Anwesenheit einer Fremdenergie verbergen könnten. Es ist sicher einfacher, die ganze Verantwortung für eine Misere einfach einer Fremdenergie unterzuschieben, statt eine Fremdenergie, wie überhaupt alle Symptome auch in anderen Problembereichen, als Hinweis zu nehmen, an sich zu arbeiten.

Hierbei - wie wohl klar wurde und sich im folgenden Sitzungsbericht noch zeigen wird - arbeite ich **nicht medial**. Stattdessen erforschen die Klientin und ich zusammen - im Sinne der **Eigenverantwortung** der Klientin - ihr Energiesystem durch Befragung der dort gefundenen Energien. So müssen wir nicht spekulieren oder uns auf Aussagen Dritter verlassen - denn diese können stimmen, ein wenig stimmen oder gar nicht, je nach Qualität der Informationen eines medial begabten Menschen. Das stärkt und es tauchen *Wahrheiten* auf. Und die Hintergründe werden **direkt bewusst**, man erlebt es als Klient "live" mit, es ist eine direkte Erfahrung der Themen und beteiligten Emotionen, nicht um Glauben.

## TiefenClearing ist eine Methode, die drei therapeutischen Zielen dient:

1. Zum **Auffinden von Fremdenergien** im eigenen Energiesystems, die uns, uns bewusst oder nicht bewusst, beeinflussen können
2. Weiterhin dient es vor allem dazu, durch Befragung der Fremdenergie **Informationen** von ihr zu bekommen, die Aufschluss über die Ursache ihres Daseins bei der Klientin gibt (Stichwort: **Thema der Resonanz/Anziehung**) und
3. das Finden einer **harmonischen Lösung der Situation** für alle Beteiligten – bei Erfolg allermeistens der Verabschiedung der Fremdenergie und
4. die **Bearbeitung der herausgefundenen Ursache** mit Hilfe der Rückführungstherapie, um nachhaltig zu wirken.

## Wie kommen Klient\*innen überhaupt darauf, besetzt zu sein und suchen ein Clearing auf?

\* Einige leiden unter **Symptomen**, die sie in einer Symptomliste für das Vorliegen einer Fremdenergie gefunden haben. Listen aber können *nur zarte, unzuverlässige Hinweise* liefern, denn **alle** Symptome darauf können auch durch abgespaltene Anteile vor allem auch aus früheren Leben, verursacht sein. Diese fühlen sich genauso unintegriert und fremd an, das liegt ja in der Natur einer Abspaltung. (Am Ende geht es immer um solche abgespaltenen Anteile, weil wir ja eine Resonanz für diese Fremdenergien hatten, sie also angezogen haben! Aber dazu gleich mehr...)

Mit allen Vorbehalten hier eine solche **Liste von Symptomen**:

- plötzliche kurz- oder langfristige Persönlichkeitsveränderungen (z.B. auch das subjektive Gefühl, manchmal nicht Herr seiner selbst zu sein, man hätte manches nicht so gewollt oder wäre es überhaupt nicht gewesen, man erkenne sich nicht wieder)
- Veränderungen im Verhalten (vor allem, wenn sie kurz nach besonderen Vorkommnissen wie Unfällen, Operationen, Umzug, Urlaub, schwerer Krankheit, emotionalen Erschütterungen auftreten)
- Stimmungsschwankungen
- Gefühle von Bedrückung, Bedrängung (gerade im Brustbereich)
- feinstoffliche Angriffe, astrale Gewalt
- körperliche Symptome und Schmerzen, oft auch veränderliche - manchmal ohne medizinische Gründe, manchmal zu festen Uhrzeiten
- unkontrolliertes Verhalten, sich kontrolliert fühlen
- innere fremde Stimme(n) hören; oft, aber nicht immer, destruktiv
- Süchte und Rückfälle in die Sucht
- sehr sehr häufig: ein niedriges Energieniveau, Müdigkeit, Erschöpfung (in großem Widerstand begründet)
- sich wiederholende Misserfolge, Ruin; Leben und Glück wie sabotiert oder als "wie verhext" empfunden
- In einer laufenden Therapie: Symptome sind hartnäckig, es geht nicht weiter, bis hin zu Misserfolgen oder wiederkehrenden Rückschlägen
- Auslösen von starkem Unwohlsein und Widerstand beim Lesen über das Thema "Fremdenergien" (ok, das Thema macht ganz allgemein manchen zu schaffen, weil es etwas mit Kontrollverlust zu tun hat)

**Weitere Anlässe für ein Clearing:**

- \* Einige Klienten kommen und berichten, sie hätten wegen eines Problems ein **Medium** aufgesucht und das hätte festgestellt, dass da eine oder mehrere Fremdenergien beteiligt wären (Besetzungen, schwarze Magie, Flüche, auch ggf. aus früheren Leben)
  - \* Manche haben einfach nur eine **Ahnung**, dass da etwas in oder an ihnen sein könnte, das sie beeinflusst (emotionale oder verbale Reaktionen und dann das Gefühl: "Das bin ich nicht", "Da ist noch etwas oder jemand anderes in mir")
  - \* Manche haben **merkwürdige Erlebnisse im Außen** (leiden unter astralen Übergriffen, haben Spukerlebnisse, sehen oder fühlen "Geister")
  - \* Manche hören Stimmen oder fühlen sich mehr oder minder stark fremdgesteuert. Hier ist allerdings wahrscheinlich, dass das Gefühl für die eigene Verantwortung zu gering ist, das Opfersein zu stark. Und der Wille und die Stabilität für eine **Therapie**, wie ich sie anbiete, die eben nicht aus "Wegschicken und Loswerden" besteht und tiefer gehen möchte, reicht hier meist nicht (mehr) aus. Die Eigenliebe der Klienten ist sehr weit unten, die Destruktivität daher oft weit fortgeschritten. Die Energie repräsentiert hier entsprechend den Selbsthass, das kann bis hin zu Selbstschädigungen und Paranoia gehen, in der dann schon ein Großteil der Welt böse und destruktiv gegenüber dem Klienten scheint.
- Da hat mein ambulantes, tiefgehendes Therapieangebot klare Grenzen, die ich mittlerweile ziehe. Betroffene verweise ich auf meine Bemerkungen zu "Großen Problemen mit Fremdenergien"

\* Viele kommen in die Rückführungstherapie, **ohne dass sie wissen** oder glauben, dass da eine Fremdenergie wäre, sie kommen wegen einer Rückführungstherapie. Da ich aber vor jede Rückführungstherapie ein Clearing vorschalte, untersuchen wir zuerst das Energiesystem. Das unter vielen anderen Gründen, damit Klienten dann auch wirklich "nur mit sich allein" weiter an sich arbeiten, nicht mit einem "Fremd-Rucksack", der unsere therapeutische Arbeit erschweren oder sabotieren könnte.

Jetzt aber endlich:

## DAS CLEARING-BEISPIEL

### A. DIE KLIENTIN – DAS VORGESPRÄCH

Die Klientin, die möchte hier Viola genannt werden, damit ihre Anonymität gewahrt bleibt, war sofort einverstanden, dass ich ihre Sitzung als Beispiel nutzen darf. Dafür bin ich ihr sehr dankbar. Viola ist eine junge Frau in den Dreißigern und hat eine zehnjährige Tochter, die sie seit mehreren Jahren allein erzieht und innig liebt.

Sie kommt in die Therapie vor allem wegen einer Stimmproblematik. Sie hat sich schon einer Operation an den Stimmbändern unterzogen, die das Ergebnis hatte, dass sie dort wohl unter einem Herpesvirus leidet. Ihre Stimme hört sich auch jetzt etwas heiser und rau an und dadurch etwas "gebremst".

So explorieren wir im Erstgespräch vor allem das Thema ihres stimmlichen Ausdrucks näher, aber auch ihre Lebensgeschichte und ihre gegenwärtige Situation (auf das für unsere Zwecke Wichtigste reduziert).

Ihre Geschichte ist schon lange von dem Gefühl geprägt, nicht gehört zu werden: In ihrer Familie wurde sie nicht vor ihrem älteren Bruder geschützt, der sie geschlagen und getreten hat. Ihr wurde selten Recht gegeben, es war niemand auf ihrer Seite, sie wurde oft missverstanden, fühlte sich oft ausgeschlossen – nicht nur in ihrer Familie, auch im Kindergarten fühlte sie sich nicht zugehörig, ausgeschlossen und "anders" (ein häufig auftretendes Problem, s. mein [Artikel zu "Außerirdischen"](#)).

"Ich liebe Dich" hat sie von ihrer Familie oder ihren späteren Partnern gehört. Sie selbst bringt es daher auch nicht über die Lippen: sie würde sich sonst selbst schnell bedrängt, erdrückt und kontrolliert fühlen, das vermeidet sie durch das Verschweigen.

Kontrolle und Manipulation, sagt sie, spiele sowieso für sie eine große Rolle (und die Sprache/Stimme ist ja ein Mittel oder Organ, mit dem man Kontrolle ausüben kann): Keine Kontrolle zu haben bzw. gehabt zu haben (gegenüber Bruder, Eltern z.B.) und dementsprechend Macht und Kontrolle endlich in ihrem Leben haben zu wollen, sei für Viola ein wichtiges Thema.



"Eine Stimme haben", "es stimmt", "stimmig", mit anderen "übereinstimmen", "Stimmung", die man aus der Stimme am feinsten heraushört - wir wissen alle, dass das Wort und die Stimme Ausdruck unserer Meinung, Persönlichkeit, Wahrheit und Lüge, und von Emotionen überhaupt ermöglicht. Die Stimme bietet eine der stärksten Möglichkeiten, in die Welt auszugreifen und sie nach unserem Willen zu verändern, unsere Potentiale einzubringen, unsere Bedürfnisse auszudrücken, Grenzen zu setzen und Liebe auszudrücken, zu schreien und singen. Wunderbar, wenn die Stimme frei ist und in der Welt ertönt. Wir sind HIER. Wir EXISTIEREN. Alle sollen es hören, unser authentisches Wesen.

Wir sagen, was wir wollen und nicht wollen - oder eben nicht: haben oft Angst davor, uns so auszudrücken, wie wir eigentlich sind und spalten, meist ab der Kindheit, unser Inneres ab. Dann legen wir uns eine strategische äußere Person zu. Diese agiert dann so, damit sie am wenigsten aneckt und am meisten Anerkennung bekommt - es bleibt: das brave Kind, das sich vom Außen leiten lässt, tut, was genehm ist und lässt, was nicht gut ankommt oder gar bestraft wird. Zu laut, zu wild, zu krank, zu weinerlich, zu leise, zu frech, zu dumm... es gibt tausend Möglichkeiten, sich als Kind aus Sicht der mächtigeren und meist wortgewaltigeren Erwachsenen *falsch* zu verhalten, gar *falsch zu sein*.

In der kindlichen Not, nicht aus der lebenswichtigen Anerkennung und damit Versorgung herauszufallen, unterdrücken wir dann bestimmte unserer Ausdrucksformen und Verhaltensweisen und damit meist auf Dauer gesehen ganze Emotionen wie Wut oder Trauer - eben alles, was "nicht gefragt" ist, zu Ablehnung oder gar Demütigung führt.

Da ist zum Beispiel das laute und wilde und fordernde Kind in uns, das gehört, gefühlt und liebevoll gespiegelt werden möchte, aber die Eltern überfordert. Der Ausdruck führt dann nicht zu liebevollem, empathischen Eindruck auf der Elternseite und die wachsende Hilflosigkeit lässt uns kapitulieren. Wir bekommen dann so, wie wir sind, nicht das, was wir wollen und brauchen. Dann bleibt uns nichts anderes, als uns auf das, was opportun ist, einzustellen, um damit dann endlich die Anerkennung zu erhalten. Ein "zweiter Mensch" ist entstanden: der, der funktioniert. Und der ist mehr oder weniger weit entfernt von dem "ersten Menschen", der wir eigentlich sind. Er wird dann von uns selbst als anscheinend unerträglich für die anderen - und damit als bedrohlich für uns selbst eingestuft: "Mit Dir kann ich hier nicht überleben, mach's gut!" und wir verstoßen ihn in die innere Dunkelheit. Er verschwindet - weinend, laut oder wütend, tobend, weich, verletzt allemal. Aber das alles nur noch in einer schallgeschützten Gummizelle, verzweifelt wartend auf Rettung und Erlösung. Darauf, dass diese Gummizelle schwächer wird, seine Zeichen (die wir Symptome nennen) gelesen und verstanden werden. Fremdenergien stehen in direkter Resonanz mit diesen von uns versteckten Personen - die nicht nur die sogenannten inneren Kinder sind, sondern auch Deine Ichs aus früheren Leben.

## B. DIE SITZUNG

Wir gehen nach dem ausführlichen und vertrauensbildenden (ganz wichtig!) Erstgespräch in die Clearing-Sitzung. Die Klientin gehört zu den Hilfesuchenden, die nicht davon ausgehen, dass da eine Fremdenergie beteiligt sein könnte, ist aber willens und neugierig, mal zu schauen. Ich erkläre vorher auch, dass sich im Clearing nicht nur Fremdenergien melden können, das ist ja die eigentliche Funktion dieser Methode, sondern sich auch abgespaltene Anteile (inneres Kind, Wut, Angst oder andere) und auch frühere Leben der Klientin "melden" können.

Das macht den Einstieg in die Therapie überhaupt sehr offen - das schätze ich am Clearing sehr. So bekommt die Seele die volle Kontrolle über den Einstieg und das Thema der Therapie. Und wenn sie (im übertragenen Sinne) sagt: "Fremdenergien und das Thema, das die beiden (Therapeut und Klientin) im Erstgespräch so interessant fanden, interessiert mich jetzt nicht. Ich will, dass DAS hier angesehen wird, DAS ist jetzt das Thema." Dann gehen wir dem nach, denn unser Ich ist zwar schlau, weiß aber meist wenig über das Tiefinnere, und das, was jetzt wirklich drückt.

Folgen wir Deiner Seele.

***Das, was im Clearing auftaucht, ist das, was Deiner Seele jetzt im Moment am wichtigsten ist, "auf der Seele brennt". Nicht das, was Du meinst, was wichtig wäre. Vertraue ihr mehr als Deinem Bewusstsein. Ich jedenfalls tue es.***

Gut also, wenn Therapeut und Klient bei diesem Vorgehen offen sind für das, was kommen will, nicht mit einem verbissenen "Ich will aber..." an die Therapie gehen. Im Vertrauen auf Deine Seele, dass das, was jetzt auftauchen wird, auf jeden Fall das im Moment wichtigste ist *und das, was auch geht, also erfolgreich zu bearbeiten ist* - z.B. wofür das Vertrauen in der Sitzung jetzt ausreicht.

Und das, was auftaucht, ist manchmal überraschend anders, als man dachte. Ich halte nichts von übertriebener Kontrolle und Macht des Ichs, aber das ist mein individuelles Vorgehen.

Wer mehr die Problem-zack-Ursache-zack-Lösung meint zu brauchen, wende sich an Coaches. So verständlich diese scheinbare Klarheit durch das Leiden an einem bestimmten Problem ist: Kontrolle hat einen in dieses Problem geführt und die gleiche Kontroll-Haltung wird es schwer lösen können. Deine Seele weiß am besten, was gut für Dich ist. Nicht Dein Ich, nicht ich als Therapeut. Glaube mir, ich habe über zwanzig Jahre Erfahrung in der Arbeit mit Seelen... 😊 (Näheres zu meinem Vorgehen, vor allem in der Einleitung in eine Therapiesitzung [s. HIER](#))

Also dann endlich zur **Sitzung**:

Nach einer kurzen Pause nach dem Erstgespräch wechseln wir das Setting. Die Klientin legt sich auf die Therapiecouch, schließt die Augen. Sie soll voll bewusst bleiben, daher weder Entspannung noch gar Hypnose. Sie soll sich nur auf sich konzentrieren, ihre inneren Wahrnehmungen verfolgen, aussprechen und meine Stimme hören, daher die geschlossenen Augen. Nichts wird verlangt, es gibt keine Leistung zu erbringen, keine Preise zu gewinnen, nichts falsch zu machen (glauben viele vorher nicht und setzen sich unter Druck... [wie gesagt, Genaueres und Näheres zur Einleitung in die Therapie im eben genannten Artikel, es soll hier nur um das Clearing gehen]).

Dann leite ich eine Lichtübung an, in der sie sich vorstellen soll, wie Licht über ihre Fußzehen in die Füße und dann nach oben in die Beine, Hüften, in den Rumpf und Arme und Rücken bis in den Kopf strömt. Und dann auch die Aura, das Feld um sie herum, ausfüllt. Somit wäre dann ihr ganzes fein- und grobstoffliches Feld mit Licht erfüllt.



Sie muss sich das Licht nicht visuell vorstellen können, sie könnte es auch fühlen oder einfach wissen, dass es sich ausfüllt - das Wahrnehmungssystem ist gleichgültig, nicht alle Menschen sind visuell. Hauptsache, auf irgendeine Weise ist ihr Wesen von Licht erfüllt. Das allein ist für Viele schon angenehm - was aber eher eine Nebenwirkung der hohen Frequenz des Lichts ist, das eben die höchste Schwingung hat, die wir kennen. (Bei manchen Klienten strömt das Licht *gar nicht* ein, das ist dann auch ein wichtiges Ergebnis, mit dem man arbeiten kann. - Man kann *mit allem* arbeiten, was hier passiert - oder nicht passiert!)

Das Ganze hat jedoch nichts von einer einleitenden Entspannung (und entspannt auch nicht alle), weil es ein Diagnosemittel für eben auffällige Energien ist. (Dass ich bin Gegner von therapeutisch wertlosem oder gar unproduktivem Schickschnack bin, wozu ich auch einlullende Methoden wie Hypnoseeinleitungen und Entspannung zähle, das erkläre ich genauer im Artikel [Mit dem Fluss: Widerstand & Einleitung in der Rückführungstherapie](#))

Diese Lichtübung ist vielen schon bekannt, z.B. als Meditation, die gut tut, die Schwingung erhöhen soll oder als Schutzübung. Es kommt immer auf die Intention an, die dann das Ergebnis einer bestimmten Übung steuert. Hier im Clearing fungiert das Licht wie ein Scan in der Medizin oder ein Röntgenbild - nur dass die Klientin selbst (und nicht ein Apparat oder ein spirituelles Medium) wahrnimmt, wo sich etwas Interessantes, Auffälliges in ihrem Energiesystem befindet. Was hier bedeutet: sie nimmt in der Übung wahr, wo das Licht nicht hinwollte, es dort dann dunkel blieb oder der Körper an irgendeiner Stelle auf das Licht reagierte - ein Zucken eines Fußes oder eine Anspannung im Nacken, ein Zittern der Hand oder ein Druck auf der Brust vielleicht.

Bei mindestens 90% der Klient\*innen ist das Licht am Ende der Übung nicht ihr ganzes Feld ausfüllend.

Ich frage dann also zunächst, wo das Licht nicht hingekommen ist, ob der Körper sich an irgendeiner Stelle, wo das Licht hinfloss, gemeldet hat oder sonst irgendwelche anderen Reaktionen auftauchten.

Es spielt hier keine Rolle, ob die Phänomene, zum Beispiel der Druck auf der Brust, schon vor der Übung bekannt waren oder nicht - auch vorher hatte dieser Druck ja eine Bedeutung, also kommt *alles* auf die "Energieliste". "Liste", denn meist sind es mehrere Stellen, die auf das Licht reagiert haben oder die es blockiert haben. Das interessiert uns alles!

Und danach beginnt eine spannende gemeinsame Entdeckungsreise: Was verbirgt sich hinter dem, was da Zeichen gibt?

Die Klientin antwortet jetzt nach der Übung, ihr Hals wäre dunkel und außerdem stockte der Fluss des Lichts am Zwerchfell.

Das ist unsere Energieliste.

Das Schöne ist, wir brauchen nie herumzuspekulieren, im Internet oder Büchern nachzuschauen, was das alles bedeuten *könnte* (Hals - Halschakra etc.), sondern können alles direkt befragen (übrigens nicht nur in einer Sitzung, sondern auch Du im Alltag kannst das versuchen, wenn Dich Symptome plagen!).

Am prominentesten sei jetzt der Hals, also konzentriert sich Viola auf den Hals. Das Zwerchfell lassen wir erst einmal für später, wir registrieren es und wenn es nötig ist und die Zeit kommt, vielleicht erst in weiteren Sitzungen, wenden wir uns ihm zu.

Zum Hals: Irgendeine Energie hat das Licht nicht in den Hals fließen lassen, sie spreche ich jetzt direkt an. Die Klientin hatte ich vor der Sitzung gebeten, alles spontan auszusprechen, was ihr in den Sinn käme, sei es noch so "verrückt", klein oder unerklärlich.

Ich *frage also direkt die Energie* in Viola, wie lange sie schon da wäre, dort im Hals. Viola horcht nach innen. Ihre Aufgabe ist nur, wahrzunehmen und alles mitzuteilen, mehr nicht.

...

...

Nichts, keine Antwort.

Ich spreche weiter mit ihr, lasse mich nicht abschrecken. Viele Energien sind oft anfänglich unwillig - wütend, oder schweigend, wollten nicht entdeckt werden und/oder haben Angst. Ich versuche, Vertrauen zu gewinnen, nichts zu pushen, gehe auf das Schweigen ein.

Die Klientin selbst äußert ihren Eindruck, dass da etwas oder jemand ist, der nicht antworten, sich nicht zeigen möchte. Da ist große Angst, das spürt Viola und weint. Da sei Angst vor etwas Größerem, sagt Viola.

Wer jetzt weint? Das ist oft nicht zu unterscheiden (siehe Resonanz). Sicherlich jetzt die Fremdenergie, wahrscheinlich haben aber beide etwas Angst. Ich spreche beruhigend auf die Energie ein, versuche, der Energie die Angst vor uns zu nehmen.

Ich frage dann die Energie (wie immer über Viola), ob sie irgendwann von außen gekommen ist - "ja" - und ob sie jemals einen eigenen Körper hatte. Viola sagt als Viola (also wechselt von ihrem Medium-Dasein noch in ihre eigene Perspektive, ist noch nicht so stark mit der Energie identifiziert), die Energie sei "hell, feminin und schüchtern".

Ich spreche unbeirrt weiter direkt mit der Energie, frage sie, wann sie vielleicht mal einen Körper hatte. (Wir müssen meist die Vergangenheit der Fremdenergie erforschen, damit sie und wir verstehen, warum sie überhaupt jetzt hier ist, wie sie da hingelangt ist und was die Resonanz zwischen den beiden ist, später mehr darüber.)

### Mary und ihre Geschichte

Sie sei ein Mädchen, vier Jahre alt. Da sei ein See vor ihr, "es ist still und neblig. Ich guck' mir die Wellen im See an".

Ich: " Bist Du da alleine?" - "Ja, ich bin alleine..." -

"Wo sind denn Deine Eltern?" - "Meine Mutter hat schwarze Locken" (Der Klientin fällt es jetzt überhaupt nicht schwer, für die Energie zu sprechen, die Antworten sind flüssig und spontan und es gibt keine Notwendigkeit mehr, aus ihrer eigenen Sicht zu sprechen, da wir den Kontakt mit dem kleinen Mädchen stabil hergestellt haben.)

"Ich darf nichts sagen. Der Onkel ist im Haus, in der Nähe des Sees, er hat ein rotes Auto. Ich mag ihn nicht."

Ich frage, ob denn vorher etwas war, bevor der Onkel da war? (Nicht schwer zu ahnen, dass da eine wichtige Geschichte dahinter liegt - überhaupt manches, was einem als Therapeuten in den Sinn kommt, kann man nicht rational begründen, nennen wir es Intuition... 😊 )

(Vielleicht fragst Du Leser/in Dich: Wo ist da ein Dialog zwischen Therapeut und Energie? Ich stelle zwischendurch natürlich immer wieder Fragen, die das Erzählen und Weitererzählen und Erklären des Mädchens, nennen wir sie hier Mary, erleichtern sollen. Ich erwähne sie hier aber nicht immer, um das Lesen zu erleichtern und zu verkürzen.)

Um Verwirrung vorzubeugen, es gibt also bis jetzt mehrere Zeitebenen: Eine Zeit, in der sie am See steht, die mit dem Onkel zu tun hat; dann eine Zeit vorher im Krankenhaus und dann noch eine Zeit zuhause, zusammen mit dem Bruder und den Eltern.

(Therapiearbeit ist oft detektivisch.)

Jetzt sind wir bei ihr zuhause.

Mary weiter: "Schreibtisch, im Schreibtisch... da ist eine schwarze Pistole... ich hab' gerne Schubladen, aber die war verboten. Meine Mutter ist im Durchgangszimmer, ein anderes Zimmer. Ich kann sie sehen, die Tür ist offen. ... Nein, da ist kein Streit, kein Ton zu hören. Meine Mutter sieht ihn nicht kommen, *ich* seh' ihn kommen (ihr Vater ist gemeint)... ich hab' nichts gesagt (in der Klientin auf der Couch ist jetzt ein starkes Beben und Pressen, die Anspannung *in der Kehle* ist groß; alles bleibt sichtbar "drin im Körper").

...



.....

Ich hab ihr nichts gesagt!! Ich muss sie warnen, aber habe nichts gesagt! Er geht rein zu ihr und macht die Tür zu... Ein Schuss... er hat sie erschossen... ich sitze noch am Türrahmen...

...alles ist still... still... ich sag´ immer noch nichts..."

"Wo ist Dein Bruder?" - "Mein Bruder ist in unserem Kinderzimmer. Er liegt mit seinem Kuscheltier im Bett, er ist blond, ich habe dunkle, schwarze Locken wie Mama. Papa hat blonde Haare.

...

Nichts passiert... ist so still wie am See... unangenehm still..."

Dann ist die Polizei da und sie kann immer noch nichts sagen. Dann ist Mary irgendwann im Krankenhaus. Sie hat keine Schmerzen, sähe ihre Mama und ihren Papa nicht wieder. Eine Frau will mit Mary sprechen, sie sagt aber immer noch nichts.

Ich ahne etwas: "Kannst Du denn *überhaupt* sprechen?" - Mary: "Ich kann nicht sprechen, ich konnte noch nie sprechen... die wollen wissen, was passiert ist... mein Bruder sagt denen, dass ich stumm bin... er wollte nie was hören und ging immer weg oder hat sich die Ohren zugehalten, wenn meine Eltern sich gestritten haben. Er hat immer mehr Angst, er hat verstanden, was sie sagten. Ich will aber trotzdem alles sehen und hören, sonst bin ich nicht dabei."

"Haben Dich Deine Eltern lieb?" - "Mama liebt mich. Ich bin ihr sehr ähnlich. Papa ist nicht böse, der ist hilflos und eifersüchtig. Mama soll sich nicht schön machen oder alleine weggehen. ... er liebt meine Mutter mehr als uns Kinder, er beschäftigt sich mehr mit ihr als mit uns. Wir sind ihm eigentlich egal, nur sie ist wichtig."

Mary hat eine sehr sehr nahe Beziehung zu ihrer Mutter, das ist deutlich.

Die Schlüsselsituation und die Umstände vorher sind noch nicht ganz klar, wir müssen da nochmal hin.

Zwischendurch beschreibt sie, dass wir in Texas sind, in einem Holzhaus - wie sich später im Gesprächsverlauf herausstellt, ist es das Jahr 1970 und das Zuhause ist ein Ferienhaus, kein Wohnhaus.

Mary hat ein blaues Kleid an, eine Strickjacke, weiße Strümpfe und schwarze Schuhe.



"Was war an dem Tag, kurz vor dem Schuss? - "Mama wollte mit uns weggehen. ...Koffer... bevor mein Vater da `reingeht.... wir sind fertig... ich wollte auch... mein Bruder hat Angst, weil er mehr versteht. Ich hab´ gar keine Angst, ich weiß nur nicht, was passiert..."



Ich warte im Flur, mein Bruder geht in sein Zimmer. Mein Vater ist im Nebenzimmer, meine Mama geht da rein und macht die Tür hinter sich zu... ich habe nichts gesagt, ich hab' ihr nichts gesagt! (der Körper der Klientin bebt vor Emotion - die körperlichen und emotionalen Reaktionen der Fremdenergie bilden sich natürlich auch auf der Klientin ab und öfter als ich es hier beschreibe)... ich wusste, was er tut: nichts Gutes.

Ich hab' nie das Gefühl gehabt, dass ich etwas beeinflussen könnte, weil ich ja nicht sprechen kann."

*Anmerkung dazu: "beeinflusst" und "hilflos" sind sicher keine Worte einer Vierjährigen. - Und überhaupt: Sie kann jetzt sprechen! Kritiker hielten das Ganze dann vielleicht für nicht authentisch und unglaubwürdig. Manchmal, wenn auch sonst Ton, Sprache und Stimmhöhe der Klientin in der Sitzung wie die eines Kindes klingt, scheinen Inhalte manchmal in eine Erwachsenensprache umgesetzt zu werden. Es ist zwischendurch oft ein wortloses Verständnis zwischen Seelen (Klientin und Fremdenergie), das da am Werk ist und wird dann mit "erwachsenen" Worten beschrieben. Man kann ja auch aus früheren Leben erzählen, ohne die Sprache von damals zu sprechen, was ebenfalls eine Übersetzungsleistung ist: man spricht von Seele zu Seele in der Sprache, die man jetzt hat.*

"Dann ist es sehr laut, ich habe mich sehr erschrocken. Dann wird es ganz ruhig. ... Dann ein zweiter Schuss... dann ist es sehr lange still, ich habe nichts mehr gehört.

...



...

Die Polizei kommt.

Die Tür ist offen. Ich bin oben. Sie sehen mich erst gar nicht, mein Bruder sieht mich auch nicht. Er ist bei den Polizisten. Die haben Pistolen in der Hand, sind sehr laut, sind aufgeregt, rufen. Ich kann mich nicht bewegen. Nachdem sie mich gesehen haben, bringen sie mich ins Krankenhaus, ich bin nicht verletzt. Ein Arzt, groß, streichelt mir über den Kopf und sagt mir, dass ich sehr hübsch bin und dass ich ein bisschen dableiben muss. Ich kann nichts machen, nichts sagen." Zur Stummheit kommt noch die Starrheit in der traumatischen Situation.

"Wo ist Dein Bruder?" - "Mein Bruder ist nicht so wichtig, aber Mama. MAMA!" (Die Klientin, in der Fremdenergie-"Rolle", weint.) Ich weiß, was das heißt, tot zu sein. Ihre Stimme fehlt mir am meisten. Sie hat immer für mich gesungen. Ich hätte gerne mitgesungen. Summen kann ich, schreien nicht. Ich habe mitgesummt. Dann war ich nicht alleine."

Der Onkel väterlicherseits nimmt die Geschwister auf, die Mutter und auch der Vater sind tot. Die Mutter war wohl im Krankenhaus nach ihrem Tod als Seele bei Mary, wie sagte Mary: "Meine Mutter ist da, aber nicht in echt."

Der Onkel nimmt die beiden Kinder nur unwillig und kümmert sich dann auch nicht um sie.

Das Schlimmste für Mary ist, dass die Mama nicht mehr da ist, sie fühlt sich verloren und einsam und denkt sogar daran, ihrer Mama hinterherzugehen (hier weint die Klientin wieder).



"Da ist es still. Meine Mama ist in dem See, ich kann sie hören... (weint) ich habe keine Angst... ich friere ganz viel, bin jetzt auch im See... ich zittere ganz viel, das macht mich müde... die Kälte lenkt mich ab vom Ertrinken... dann spüre ich nichts mehr... ich kann die Stimme von Mama hören... sie holt mich ab... ich höre sie... ich bin müde, ich schlafe ein, ich spüre nichts mehr... ich kann mich nicht mehr bewegen, krieg' keine Luft mehr, ich bin unter Wasser... ist alles ganz weich... ich lass' es einfach passieren... ich mache nichts... ist nicht mehr kalt... ich erschrecke, ich geh' weg (sie meint wohl, ihre Seele verlässt den Körper) und tauche auf, es zieht mich nach oben und es wird wieder weit... sie ist da!... (weint)... ich sag' was zu ihr: `Mama!´... sie nimmt mich in den Arm: `Ist alles gut!´... "

Mary (und damit die Klientin auch) ist sichtlich sehr bewegt.

.....

"Wie geht es dann weiter?" frage ich nach einer kleinen Weile.

"...Da ist eine Mauer, ein Holztor, dahinter ein Garten. Es ist nicht mehr Winter, da sind Weinblätter. Es ist sehr hell und warm und schön.



Mein Vater ist da, er ist anders... er freut sich, dass ich da bin. Er nimmt mich auch in den Arm. Er war so unnahbar, das ist er nicht mehr. Ich hab' ihn sehr lieb."

Es findet also ein Wiedersehen zwischen Mary und ihren verstorbenen Eltern statt.

Obwohl Mary am Beginn der Sitzung schon gesagt hatte, dass sie von außen kam, also eine Fremdenergie ist, frage ich sie jetzt nochmal zu meiner Vergewisserung, ob sie im heutigen Leben Viola sei, wir also vielleicht ein früheres Leben von Viola bearbeitet hätten. Ich frage das, weil es klingt, als wäre Mary damals ins Licht gegangen und könnte dann streng genommen keine Fremdenergie hier bei uns sein. Sie verneint. Sie sei nicht Viola, Viola solle ihr helfen, zu verzeihen. (!) Also ist sie nicht bei den verstorbenen Eltern geblieben, möglicherweise war sie noch nicht "richtig" im Licht.

Eine andere Hypothese, die hier näherliegt, wäre, dass nur ein Teil von Marys Seele ins Licht gegangen ist, ein Teil in Viola gegangen ist. Diese Teilung ist meiner Erfahrung nach nicht häufig, kommt aber vor. (Wer in dieser Arbeit feste und vorgefertigte Vorstellungen von hat, wie etwas wäre, sein "sollte" oder von "Experten" gelehrt wird, der wird schnell als Therapeut in der Praxis schnell davon kuriert... Und das ist gut so. Nur dann bekommt man als Therapeut die nötige Offenheit, die man für die Wahrheit des Klienten braucht. Um *sie* geht es, und nicht um die Bestätigung von Privatmeinungen, Lehrbüchern oder gechannelten "Offenbarungen". Es gibt so gut wie alles und immer auch Ausnahmen. 😊 [Außer vielleicht vom Resonanzgesetz, würde ich bis jetzt sagen.]

## Große Eröffnungen und Zusammenhänge

Im weiteren Gespräch mit Mary wird klar, warum sie bei Viola ist und, zumindest teilweise, nicht ins Licht gegangen ist. Es gibt mehrere Gründe dafür:

Viola soll für sie sprechen, weil sie es nicht kann. Das bedeutet: Ihre Geschichte soll erzählt werden, gut abgeschlossen werden, sie quasi Erlösung und Ent-Schuldung finden kann.

Dann - und das ist der noch emotionalerer Grund: Sie möchte im heutigen Leben Violas Tochter sein. (Mary/Viola weint) Und es geht noch weiter: *Viola ist damals die Mutter von Mary gewesen!* Auch diese starke Bindung hat sie nicht komplett ins Licht gehen lassen.

Und jetzt - das hat sie vorhin schon angedeutet - würde Mary Viola gerne um Verzeihung bitten, weil sie sie nicht beschützt, gewarnt hätte.

Viola kann Mary sehr leicht vergeben - das ist Mary so wichtig gewesen: "Es war nicht Deine Schuld und es war auch nicht Deine Aufgabe, mich zu beschützen!"

Puh, das ist viel, aber alles zu verarbeiten, Viola ist nicht überfordert. Es ist eher ein Gefühl, dass endlich alles an den richtigen Platz kommt.

## Klärende "Familiensitzung"

Jetzt möchten wir die Situation von damals zu einem bestmöglichen Abschluss bringen. Dafür initiieren wir ein Treffen der damals beteiligten Seelen zur Aussprache und weiteren Klärung und Befriedung der Beziehungen, damit so wenig wie möglich Offenes übrigbleibt. Alles aber im zeitlichen und im inhaltlichen Rahmen im Hinblick auf die Klientin, darauf, was jetzt wichtig ist und zu klären ist. Denn irgendwann lässt auch die Energie und Konzentration für eine solche intensive Sitzung nach.

Also bitten wir die Seele des Vaters von damals zu uns (die Mutter von damals ist ja sowieso schon da, Viola war ja die Mutter). Jede Seele können wir so treffen, indem wir sie einfach aufrufen.

Es werden uns dadurch weitere Dinge deutlich:

Die Mutter hat auch Schuldgefühle dem Vater gegenüber, weil sie ihn verlassen wollte, obwohl er sie liebte und alles getan hat, dass sie bleibt. Sie war Sängerin und Schauspielerin (*wieder das Thema Stimme!*). Sie hätte nie etwas mit einem anderen Mann gehabt. Das glaubt der Mann noch nicht so recht (es ist aber auch nicht die Aufgabe, in einem Clearing *alle* Beziehungen von damals gleichzeitig zu versöhnen. Es genügt an dieser Stelle manchmal, nur so weit zu gehen, wie alte Beziehungen das Thema betreffen und nicht die Weiterentwicklung der Klientin hindern - Ökonomie.) Es stellt sich auch heraus, dass er kein abgrundtief böser Mensch war, sondern eher hilflos, genauso, wie es Mary auch schon fühlte. Seine Frau war sein Ein und Alles und er hatte große Angst, sie - und damit alles - zu verlieren. Außerdem fühlte er sich ihr auch immer unterlegen, weil sie so erfolgreich war.

Jetzt ist Vieles gesagt und ausgetauscht - das, was im Moment geht. Dadurch erreichen wir noch weitere Erleichterungen. Alles, was angesprochen und ausgesprochen wurde, befreit.

Jetzt verabschieden wir den Mann, auch wenn er noch kleine Restvorbehalte gegen seine Frau hat, das ist an dieser Stelle tolerabel.

Noch wichtiger ist jetzt die Beziehung zwischen Viola und Mary. Mary hat uns viel Wichtiges für das heutige Leben von Viola offenbart und Mary wiederum wurde entschuldigt, was ein riesen Erleichterung für eine Seele sein kann. Viola äußert nun: "Es wäre gut, wenn Du gehst. Und Du weißt, dass ich trotzdem bei Dir bin. Es bringt uns beiden nichts, wenn Du bleibst." Mary ist einverstanden: "Ich warte dann im Licht und komme wieder!" Mary scheint zu grinsen und meint damit eine Wiederkehr als Violas Baby, die sie sich wünscht...wer weiß...

Die beiden können sich loslassen. In Frieden und Harmonie. Es ist alles so weit geklärt und niemand muss hier gegen seinen Willen weggeschickt werden.

Mary geht ins Licht, das sieht Viola. Die Klientin entspannt sich sichtlich.

Danach machen wir die Lichtübung nochmal - nun ist alles in ihr und um sie herum hell.

Die Stelle am Zwerchfell, die sich anfänglich in der Lichtübung gemeldet hat, ist jetzt auch hell. Das heißt nicht, dass sie weg ist, die Energie von Viola ist jetzt nur nach der Sitzung höher. Diese Energie kann sich daher irgendwann wieder melden, dann könnte man damit arbeiten.

Der erste Sitzungstag ist zu Ende, für heute ist es genug, morgen geht es weiter (generell zum Verlauf meiner Therapie in Doppelsitzungen [s. Verlauf](#)).

## Das "Zusammentreffen" von Mary und Viola

Irgendwann im Verlauf des Gesprächs fragte ich Mary, *wann* sie denn zu Viola gekommen sei. Diese Momente sind oft besondere im Leben der Klient\*innen. Mindestens aber geben sie meist sehr guten weiteren Aufschluss über die Resonanz zwischen Energie und Klientin, die mich im Clearing besonders interessiert. Um dann, wie gesagt, damit in der anschließenden Rückführungstherapie weiterzuarbeiten, weil das jetzt im Moment das wichtigste Thema ist, das angegangen werden sollte – ein Vorgabe von Violas Seele, wie man sagen könnte.

Also wann "trafen" die beiden aufeinander? Viola war 23 oder 24 Jahre alt, kurz bevor sie schwanger wurde. Viola konnte von einem auf den anderen Tag nicht mehr sprechen. Sie fühlte sich in einem Verhandlungsgespräch in ihrem Job überfordert. Nicht nur überfordert, sie war genervt davon, von unwichtigen Dingen zu sprechen, ihre Stimme für Unwichtiges zu benutzen. Sie wollte nichts verkaufen müssen, Kunden Unwahrheiten erzählen. Dann war die Stimme weg, sie konnte nicht mehr sprechen. Das machte sie hilflos, der Stress, die Anstrengung war erschöpfend. Nach dieser kurzen Krise hätte sie ihre Stimme wieder gefunden und sie wäre dann konstant da geblieben. Angeschlagen blieb die Stimme trotzdem, das war ja ein Anlass, in meine Praxis zu kommen.

Hier haben wir die Resonanz zu Mary: Nicht sprechen können und sich einsam, abgeschnitten von den anderen und vor allem dadurch hilflos fühlen, andere nicht erreichen zu können - die Empfindung, sie hätte keine Macht mehr über die Sprache und damit ebenso wenig über die Welt (auch das ist ja ein Thema des Halschakras: Macht, Kontrolle über die Außenwelt über die Sprache - neben der Kreativität und dem Ausdruck des Innenlebens).

Sie (und Mary) hätten sich vielleicht anders ausdrücken können. Aber das scheint gar keine Option gewesen zu sein, weil, zusätzlich zur Unfähigkeit zu sprechen, die gefühlte Ohnmacht und Angst in der traumatischen Situation so groß waren.

Es geht demnach um den inneren Konflikt, der im Kern den Glaubenssatz hat:

"Ich möchte mich wahrhaftig äußern, kann aber nicht." Das führt zur Erfahrung "Ich komme nicht an die anderen heran, werde nicht gehört oder verstanden, fühle mich draußen." Das ist noch dazu verkoppelt mit Schuldgefühlen.

Wie Du siehst: Das sind alles Themen, die im heutigen Leben der Klientin eine große Rolle spielen, wie wir im Erstgespräch schon erfahren haben. Diese Themen und die nahe Beziehung zwischen Viola und Mary damals stellen die Resonanz/Anziehung her.

Es ist ein Konflikt zwischen "Wenn ich etwas (Falsches) sage, mache ich mich schuldig" (Viola in ihrem Job) und "NichtsSagen macht auch schuldig" (Theorie: Mary und Violas Eltern im heutigen Leben sind die Spiegel hierfür). Das heißt: **beide Möglichkeiten sind mit Widerstand und möglicher Schuld aufgeladen, nichts ist hier dann richtig.** Ein handfestes Dilemma mit riesiger Spannung und Aufladung.

Warum das für die Klientin auch so verknüpft ist, das kann nur die Arbeit an ihren eigenen Erfahrungen weiter erhellen. Genau das ist die Aufgabe der anschließenden Rückführungstherapie. Das macht dieses Clearing zum TiefenClearing. In ihrer Biographie im heutigen Leben hatten wir dafür im Erstgespräch schon genügend Beispiele für diese Konflikte, jetzt in der Therapie müssen wir jedoch weiter zurück zu ihren Ursachen...

Am nächsten Tag gehen wir in die Rückführungstherapie und kommen über eine Traurigkeit aktuell in der Klientin, das Gefühl von Getrenntheit und SichUnbeschütztFühlen, die durch die Sitzung gestern ausgelöst wurden, in ein früheres Leben als Sohn einer Priesterin, der als Erwachsener selbst zum Priester wird... aber das ist eine andere Geschichte, die an dieser Stelle nicht fortgeführt werden kann...

**...ach ja, halt mal: Hat sich die Klientin sich das alles ausgedacht?**

Eine für mich etwas ermüdende Frage. Gegenfragen: Warum sollte sie? Und wer kann sich so eine Geschichte ad hoc ausdenken? Wäre Viola bei dieser reichen Phantasietätigkeit, so inhaltlich komplex und noch dazu nicht-chronologisch erzählt und doch stimmig, nicht Schriftstellerin geworden?

Aber gut, wer zweifelt und mehr über Phantasie und Wirklichkeit in Therapiesitzungen wissen möchte, dem sei mein Artikel [Ich war nie Cleopatra!](#) empfohlen.

## C. Nur ein paar BEISPIELE FÜR ANDERE FREMDENERGIEN AUS MEINER PRAXIS

- Eine Frau ist bei einer Klientin, die sie vor allen näheren Beziehungen beschützt. Sie verhindert Nähe, weil sie selbst unter einem Verlust ihrer Tochter, der noch dazu mit Schuldgefühlen behaftet war, gelitten hat. Die Klientin war in diesem früheren Leben eben diese Tochter, die starb. Nähe, Liebe und Verlust sind verknüpft und damit bedrohlich.
- Eine dunkle Energie ist bei einem Klienten, schon über mehrere Leben hinweg immer wieder, die ihn dazu bringt, sich mehr zu wehren, mehr zu sich zu stehen. (Das sogenannte Dunkle als Helfer. Da kann man ein- oder zweimal drüber sinnieren... 😊 )
- Eine Energie, die die Klientin nachts im Schlaf beschützt
- Der Ehemann aus einem früheren Leben ist bei der Klientin, sie hatten damals eine unglückliche Ehe mit keiner guten Trennung
- Ein wilder Junge, der bei einem Fahrradunfall umkam, es ging alles so schnell
- Eine Frau, die Angst hat, ins Licht zu gehen, weil sie glaubt, sie käme in die Hölle
- Ein kleiner Junge, der im Krankenhaus alleine verstarb und im selben Krankenhaus zum damals vor Einsamkeit verzweifelten und fast gleichaltrigen Klienten geht, sie sind zusammen nicht mehr so einsam und allein
- Eine Elfe, die mit der Klientin in einem früheren Leben befreundet war und nicht alleine zurechtkommt
- Der verstorbene Großvater aus dem heutigen Leben des Klienten ist in ihm, gibt ihm bedingungslose Liebe, die der Klient (noch) nicht annehmen kann
- Ein Mädchen, das die Klientin vor dem Leid - dem Sterben der Mutter der Klientin in der Kindheit - bewahren möchte, sie pufferte diese Emotionen ab.
- Eine Energie, die Angst vor einem dunklen Wesen irgendwo außerhalb der Klientin hat, sich sicher und beschützt in der Klientin fühlt, aber auch in ihr gefangen

- Ein Soldat, der der Sohn der Klientin in einem früheren Leben war und damals erschossen wurde
- Eine Seele, die eine Klientin seit der Kindheit im Kopfbereich beschützt - vor Wahrnehmungen, die die Klientin als Kind überfordert hätten

Du siehst an dieser unsystematischen Auflistung, dass es ganz verschiedene Arten von Energien gibt und die ganz unterschiedliche Beweggründe haben, zu Betroffenen zu gehen. Mit diesen, den Energien selbst oft auch unbewussten, Gründen hängen dann auch die Resonanzthemen zusammen, die die beiden zusammengebracht haben. Eine gemeinsame, nicht abgeschlossene Geschichte in einem früheren Leben. Ein NochNichtLoslassenKönnen ist dabei nicht immer, aber sehr häufig ein zusätzlicher Anziehungsgrund.

Wichtig ist immer das Thema selbst. In meiner Praxis sind die in den Klienten häufigsten ungelösten großen existentiellen Themen: Schutz, Ängste, Trennung/Verlust, Einsamkeit bzw. ImStichGelassenFühlen, Schuld, Rache, Druck, nicht-ausgelebte Wut - und natürlich das große, allumfassende Thema: fehlende Eigenliebe.

Diese Themen können wir im Clearing, also in der allerersten Sitzung der Therapie schon, identifizieren. Sie haben die Klienten meist schon über mehrere Leben hinweg beschäftigt und können nun endlich gelöst werden. Wir wissen, worum es eigentlich im Leben der Klientin geht. Nicht immer enthüllt sich das im Erstgespräch schon so klar, wie in unserem Beispiel hier.

Damit haben wir auch folgerichtig eine Handlungsanweisung für die weitere (Rückführungs-)Therapie, die direkt aus der Seele kommt, nicht unbedingt aus den bewussten Themen oder Symptomen, die den Klienten in die Praxis gebracht hat, wie oben schon erwähnt. Wir sind jetzt viel näher an den Wurzeln der "oberflächlichen" Probleme.

Die tieferen Themen haben die Probleme in Form von zum Beispiel Beziehungsmustern oder Ängsten oder körperlichen Symptomen etc. überhaupt in Gang gesetzt. Daher der Begriff *TiefenClearing*.

Wir können feststellen:

1. dass die Fremdenergie zwar Probleme verschärfen oder reduzieren kann, diese aber schon vorher existierten,
2. dass Fremdenergien immer eine Funktion für den Betroffenen haben, gleich, wie unangenehm die Beziehung zwischen Klient und Energie an der Oberfläche aussieht. Diese Funktion hat sich aber, da die Fremdenergie im Clearing sichtbar wird, so langsam erledigt (das Thema selbst sicher noch nicht) oder wir können es im Clearing selbst klären.

Meist kommt es in der Sitzung zum ersten Mal zu einem bewussten Kontakt und zu Kommunikation zwischen Energie und Klientin kommt. Hierdurch kann dann erst eine gute Aussprache zwischen den beiden, Vorwürfe und Vergebung, Wut und Liebe und/oder anschließend eine Trennung nach Jahrhunderten stattfinden, sollte eine vorherige Beziehung in einem früheren Leben vorliegen.

Es handelt sich immer um unerledigte Dinge aus der Vergangenheit und/oder abgespaltene Anteile im Klienten - also generell um **Widerstände** (= das Zentrum *aller* Probleme, daher mein Lieblingsthema. Mein Blog ist dementsprechend voll von weiteren Erklärungen dazu. Es lohnt sich sehr, Dich damit zu beschäftigen, ein Verständnis davon hat ganz praktischen Wert.)

3. dass diese Fremdenergien daher hilfreiche Hinweise im Clearing für die weitere Arbeit an genau dem Thema der Klienten bieten.

Mit ihm gehen wir dann in die Rückführungstherapie: Wo und wann war in dem Klienten das Bedürfnis nach Schutz oder Einsamkeit und Trennung am größten, wo spielte Wut in der Seelen-Vergangenheit eine Rolle etc. (Zum genaueren Vorgehen in der Rückführungstherapie siehe u.a. [das Sitzungsbeispiel zum VerlassenWerden](#))

Anhang für angehende Profis und ganz wissbegierige Laien:

## ZUSAMMENFASSUNG MEINES ALLGEMEINEN VORGEHENS IM CLEARING:

TiefenTherapie allgemein bedeutet *immer*: Kommunikation herstellen mit etwas, womit Du die Kommunikation irgendwann abgebrochen hast; Kontakt mit etwas, das Du irgendwann verneint hast und noch immer verneinst (traumatische Situationen (Verdrängung), verleugnete Anteile und im Falle des Clearings besonders: Fremdenergien...)

**1 Eigen-Scan** des Energiesystems mit Hilfe der Lichtübung durch die Klientin

**2 Kommunikation mit der Energie:** Therapeut spricht das prominenteste Energiephänomen an, Kontakt mit der gefundenen Energie herstellen, d.h. einen Dialog beginnen zwischen mir und der Energie. Die Klientin ist dabei Sprachrohr der Energie, antwortet für sie

**Die wichtigsten Fragen, die dieser Kontakt beantworten soll:**

- Was für eine Energie ist es? Eine Fremdenergie oder ein Teil der Klientin oder sind wir durch den Scan in einem früheren Leben der Klientin gelandet? (Das entscheidet dann über das weitere Vorgehen: Clearing oder Rückführung?)

Wenn Fremdenergie, dann:

- Wann genau ist die Energie zur Klientin gekommen? (Zeitpunkt kann zwischen Abschied vom "Jenseits" bis gestern liegen, jedoch immer im heutigen Leben. Es hat, auch wenn sie über mehrere Leben verbunden sind, eine Unterbrechung gegeben, nämlich immer, wenn die Klientin im Licht ist. Erst wenn die Betroffene aus dem Licht kommt, ist eine Beziehung wieder möglich.)
- Ist es ein Fluch o.ä. aus einem früheren Leben, dann steht gleich eine Rückführung an, um das Ganze historisch zu beleuchten. Bei anderen Gedankenformen ist die Beziehung zum "Sender" zu klären und die Themen, die Sender und Klient verbinden, d.h. die Resonanz des Klienten muss geklärt werden und damit sollte man in die Rückführung gehen. Gedankenformen können ins Licht geschickt werden oder zum Sender zurückgeschickt werden - *falls das Thema geklärt ist*, sonst hält der Klient es sowieso noch fest, fühlt sich zu schwach, als Opfer etc. Verantwortung und damit das Bewusstsein der eigenen Stärke muss gestärkt werden.
- Ist ihr überhaupt bewusst, dass sie in einem fremden Körper ist?
- Warum ist sie da?
- Was ist das Ziel der Fremdenergie?
- Was hat sie angezogen, war sie von der Klientin individuell angezogen?
- Gibt es eine gemeinsame Geschichte?
- Wann ist das Ziel der Energie erfüllt, möchte sie es auch jetzt noch verfolgen? (Wenn Kontakt hergestellt ist, kann man sicher sein, so die Erfahrung, dass die Zeit sowieso reif ist - von *beiden* Seiten: der Energie und der Klientin, sonst würde die Energie sich "energetisch verkrümmeln" können und würde gar nicht erst in der Lichtübung sichtbar/fühlbar werden)

- Gibt es ein Bedürfnis in der Klientin, das die Fremdenergie erfüllt (sogar auch wenn sie ihr jetzt lästig erscheint)?

Manche dieser Fragen kann die Energie manchmal selbst nicht beantworten, weil ihr selbst ihre eigenen tieferen Beweggründe nicht bewusst sind. Und nicht jede Energie ist superintelligent. Aber Fragen kostet nichts. Immer neugierig und offen und zugewandt sein.

**3 Vorgeschichte:** In den allermeisten Fällen ist es notwendig und Kern des Clearings, die Geschichte der Fremdenergie zu klären, bevor die Besetzung stattfand. Also gehen wir dann schon in eine notwendige Rückführung, jetzt erst einmal aus der Sicht der Energie. Wenn es eine Seele einer Verstorbenen ist, wird es uns in das Leben führen, das sie vor ihrem Tod gelebt hat. Dass sie dadurch ihre - meist auch traumatische, auf jeden Fall unabgeschlossene - Geschichte anfängt, aufzuarbeiten, ist kein Selbstzweck oder Therapie auf Kosten der Klientin, die ja schließlich für die Sitzung bezahlt hat und nicht die Fremdenergie. Denn wir bekommen hier

1. ein genaueres Bild der Resonanzthemen der Klientin, die sich alleine schon durch die Spiegeleigenschaft der Fremdenergie ergibt, sie sind sich nicht unähnlich;
2. Der Fremdenergie wird ihre Vorgeschichte und Situation bewusst, ihre Themen werden möglichst zumindest so weit entladen, dass das Bedürfnis und der Beweggrund (Schuld, Rache, Einsamkeit, BeschütztWerdenWollen o.ä.) der "Besetzung" schon etwas aufgearbeitet wird, so dass sie leichter gehen kann;
3. Es gibt oft eine gemeinsame Geschichte zwischen Energie und Klientin. Diese ist dann auch der Grund, dass sie wieder zusammengekommen sind: Liebe, Rache, Schuldgefühle, BeschützenWollen - sind die häufigsten Gründe in meiner Praxis. Durch das Aufarbeiten wird dies beiden bewusst und kann dann dadurch erst losgelassen werden.

**4 Trennung möglich?** Was braucht die Energie noch, um die Klientin zu verlassen? - Vorausgesetzt natürlich, die Klientin möchte, dass sie geht. Zwischendurch befrage ich also die Klientin selbst über die jetzige Situation. Ihr war ja vorher meist gar nicht bewusst, dass da jemand war. Hier ist manchmal eine kurze Aufklärung der Energie durch mich nötig, zum Beispiel, dass sie selbst ja festhängt und nicht weiterkommt, wenn sie bei der Klientin bleibt, ihre Ziele bis jetzt nicht erfüllt hat oder jetzt aufgeben kann, dass das Licht auf sie wartet etc.

**5 Gespräch "zu dritt":** Therapeut - Klientin - Fremdenergie: Wenn sich Klientin und Energie alles gesagt haben, was sie noch auf dem Herzen haben: sich Glück wünschen auf dem weiteren Weg, ggf. Vergebung - meist vergibt die Klientin der Energie für den vermeintlichen "Übergriff" (die Mitbeteiligung wird den Betroffenen oft schon im Clearing bewusst) oder sie bedanken sich gegenseitig - das wäre die ultimative Einsicht in die (Spiegel-)Funktionen, die sie gegenseitig für sich ausgefüllt haben: Schutz, Stärkung der Aggressivität, Linderung der Einsamkeit etc. Wenn der Klientin nichts gefehlt hätte, wäre da keine Fremdenergie - so einfach kann man es auf den Punkt bringen. Ohne vorherige Abspaltungen, Verdrängungen, Widerstände keine Resonanz. Die Verantwortung daran trägt jedenfalls nicht die Fremdenergie.

**6 Loslösung:** Wenn beide es möchten, findet die Verabschiedung statt (die oft sehr emotional sein kann). Die Energie geht ins Licht - manchmal schnell, manchmal langsam, manchmal soll sie noch in der Nähe bleiben (wenn Klientin und Energie sich noch nicht ganz sicher sind, ob die Klientin sich wirklich alleine beschützen kann oder Angst vor der anstehenden Einsamkeit hat etc.)

Wenn eine Verabschiedung (die ich natürlich nie forcieren) nicht stattfinden kann, was selten vorkommt, "hängen" die beiden noch zu sehr aneinander. Dann ist klar, dass die Resonanzthemen doch erst einmal tiefer bearbeitet werden müssen. Dann ist die Angst vor der Trennung zu groß, die Funktion der Fremdenenergie (z.B. Schutz) ist noch zu stark und nötig. - Achtung! Auch wenn die Fremdenergie nicht gehen will und die Klientin sie loswerden will! - Unbewusst lädt die Klientin dann die Beziehung noch auf. Also heißt es hier: Clearing "pausieren", in die Rückführung gehen mit den Themen, die im Clearing deutlich wurden, danach wieder zurück ins Clearing, dann dürfte das Loslassen gelingen, weil die Resonanzenergie reduziert oder ganz aufgehoben wurde. Oder Klient und Energie waren ein Liebespaar und wollen sich nicht, nach ein oder zwei Stunden Bewusstwerdung der Präsenz, nachdem sie vielleicht schon über Jahrhunderte unbewusst verbunden waren, sofort wieder trennen. Das ist natürlich zu respektieren. Die Trennung kann man zusammen (oder der Klient selbst für sich) irgendwann nachholen.

Diese Arbeit (wie alle therapeutische Arbeit) kann sich natürlich über mehrere Sitzungen erstrecken. Bitte bei seriöser Therapie nie an ein Ein-Sitzungs-Wunder glauben. Wenn es eins wird, ok, wenn nicht, weiterarbeiten. Nicht auf unseriöse Versprechen hereinfallen. Es dauert, so lange es dauert.

## Zum Verhalten des Therapeuten:

Das Clearing fordert viel Empathie der Clearing-Therapeuten, nicht nur für die Klientin, sondern hier auch für die Fremdenergie, weil sie verständlicherweise sonst gar nicht kooperativ wäre. Die unempathische Haltung (oder besser gesagt, nur empathisch zur Klientin hin, die wahrscheinlich eine Energie loswerden will): "Raus hier, Du gehörst hier nicht hin" bräuchte dann auch wirklich einen Exorzismus, eben einen gewaltsamen Rauschmiss, wenn man sich nicht empathisch nähert. Denn wer im Universum möchte so angesprochen werden und ist dann noch kooperativ?

Eine möglichst geduldige und neutrale Haltung, auch und gerade gegenüber aggressiven Energien, ist förderlich, um zu einer Kooperation, überhaupt einer am Ende für den Klienten produktiven Kommunikation, zu kommen.

Das ist keine Taktik, das ist generell meine therapeutische Haltung. Nichts ist ohne Grund im Klienten vorhanden, auch keine noch so böse oder nicht böse Fremdenergie. Die Klientin selbst lädt *immer auch von ihrer Seite* diese Beziehung auf und ohne ihr (bewusstes oder meist eher unbewusstes) Festhalten - sei es auch noch so selbstzerstörerisch - ist es nicht möglich, dass sich eine Fremdenergie halten kann. Das ist einer der wichtigsten Informationen, die ich - auch Dir, dem betroffenen oder interessierten Laien - hier geben kann. Sie bildet den Hintergrund auch meines Tuns im TiefenClearing.

Profis und Betroffene, die einfach nur eine Fremdenergie wegschicken oder loswerden wollen, könnten diesen Wunsch mal hinterfragen. Was soll dann auch das Räuchern, Baden im Salzwasser, Schwenken von Edelsteinen und anderer Schnickschnack, wenn die Energie eine Funktion für die Betroffene hat?

Reine Symptomdoktorei ohne das notwendige Lesen der superwichtigen Information, die eine Fremdenergie jemandem überbringen kann, gleich, wie sie sich gebärdet. Von Klientenseite her ist es verständlich: wer will schon ungewollt beeinflusst werden. Aber es ist m.E. eine therapeutische Entscheidung, dem als Profi unkritisch zu folgen und diesen Wunsch einfach zu bedienen - oder eben nicht (nur). Ich möchte das jedenfalls nicht. Daher müssen sich solche Klienten, die gar nicht mit und an sich arbeiten möchten, auch folgerichtig gerne woanders hin wenden. Sie wollen gar keine Therapie, sondern Exorzismus im modernen Mäntelchen.

Und ein Wort für die betroffenen Leser\*innen, die eine Fremdbeeinflussung bei sich ahnen: Du solltest nicht bis zum [Nimmerleinstag](#) warten, bis eine Therapie gar nicht mehr geht, alles Geld für Wegschickerei ausgegeben wurde, die Lebensenergie nahe Null ist etc.

Ich kann Dich daher nur ermutigen, eine Verbindung von Clearing und Therapie zu wählen und nicht den scheinbar einfacheren Weg zu gehen und Deine eigene Themen außer Acht zu lassen! Die Gefahr einer Drehtürtherapie ist sehr groß, das höre ich von Klientinnen immer wieder: Das Problem kommt zurück, wenn es nicht von innen gelöst wurde. Es gibt keinen Grund, warum es das nicht tun sollte.

Das war mein Wort zum Sonntag. 😊 (Oh, kennt das überhaupt noch irgendjemand? Ich bin so alt... 😊 )

Wenn Du weiteres Interessantes zum Thema Clearing/Fremdenergien (oder zur Rückführungstherapie, Emotionen etc.) lesen möchtest, folge den Links unten, ich freue mich!

Und ganz im Geiste des TiefenClearing, auf der Suche nach Deiner individuellen Resonanz: Das Kapitel zu den "5 Fragen" hier im EBook.

Ich hoffe sehr, ich habe für Dich das Thema Clearing von der praktischen Seite her etwas erleuchtet.

Hat der Artikel Dir gefallen: Ein Like auf [Facebook](#) wäre schön oder abonniere [meinen Youtube-Kanal](#), das freut mich auch.

Wenn Du mit mir Deine Themen angehen möchtest, bin ich natürlich gerne für Dich da.

Alles Liebe und wie immer herzlichst,  
Dein Ulf

**Die im Text erwähnten wichtigen Links zum Thema:**

[Das erwähnte Emotionspaket](#)

[Das AndersAlsAndereFühlen: Die Liebeserklärung an alle Außerirdischen](#)

[Rückführungstherapie](#)

Ein [Beispiel für eine Rückführungstherapie](#)

## Inneres Kind und Rückführungstherapie

### Sankt Nimmerlein

### Mit dem Fluss: Widerstand & Einleitung in der Rückführungstherapie

---

**Photos:** Holztür: [PublicDomainPictures](#) auf [Pixabay](#); Beitragsphoto Mädchen im Wasser: [Zhen Hu](#), [Unsplash](#); Pistole: [kerttu](#) auf [Pixabay](#); Tor: [Peter H](#) auf [Pixabay](#); Krankenhaus: [Nevin Ruttanaboonta](#) on [Unsplash](#); Mädchen Portrait: [eroyka](#) auf [Pixabay](#); Hals: [Barbora Chalupová](#) auf [Pixabay](#); Tora etc.: Bild mit Tora, Büchern, Trommel: erstellt mit Dall-E 2;



Super, ich bin besetzt! Vom Nutzen einer Fremdenergie

"Nutzen einer Fremdenergie oder Besetzung?? Fremdenergien brauche ich wie ein Loch im Kopf!". Das könnte Eure spontane, verständliche Reaktion auf die Überschrift sein. Gerade für die von Euch, die akut von fremden Energien gepeinigt werden, hört sich der Titel vielleicht sogar zynisch an. Aber in dem Titel steckt mehr Wahrheit, als man vielleicht auf den ersten Blick denken oder fühlen kann.

Wer wüsste besser als ich, wie viel tiefes und echtes Leid und wie viel Ohnmacht Du spürst, wenn Du betroffen bist. Und wie unverstanden Du Dich oft fühlst, weil Du Deine Probleme den meisten anderen nicht erklären willst, nicht einmal Deinem Psychotherapeuten, um nicht für völlig verrückt erklärt zu werden. Manchmal nicht einmal Deinen Freunden.

Ich möchte vor allem jenen von Euch, die glauben, davon betroffen zu sein, aber auch Interessierten und Nicht-Betroffenen (es ist sowieso häufiger, dass eine "Besetzung" gar nicht bewusst ist) mal einen **anderen Blick auf das Phänomen** richten lassen. Das könnte mithelfen, aus dem Gefühl, **Opfer zu sein**, in der man sich gerade in dieser Thematik fühlt, **herauszukommen**. Vielleicht ergibt sich ja durch diesen Text hier - so meine Hoffnung - eine etwas weniger angsterfüllte, hilflose Haltung gegenüber diesem mit Emotionen aufgeladenem Phänomen "Fremdenergie" bzw. "Besetzung" (Das Wort "Besessenheit" lasse ich daher gleich mal unter den Tisch fallen. 😊 Manche sagen einfach "Symbiose" dazu.)

Bevor wir zum Kern der Frage vorstoßen, brauchen wir zum Verständnis noch:

## 10 wichtige Grundsätze (auch) für das Thema Fremdenergien & Clearing

**Zehn Grundannahmen** sind in diesem Zusammenhang wichtig und spielen daher auch für mein Vorgehen in der Clearingarbeit eine entscheidende Rolle:

1. Es gilt: Der feststoffliche **Körper ist nur der sichtbare Teil** unseres menschlichen Wesens. Die Seele ist die Kraft, die diesen Körper bewohnt, sich mit ihm ausdrückt und Erfahrungen machen kann.
2. Die Seele ist unsterblich und kann nach dem körperlichen Tod ins Licht gehen. Muss sie aber nicht, sondern kann auch "erdgebunden" bleiben und sich in andere Energiesysteme begeben und beeinflussen.
3. Es gilt die Zuordnung: **EIN Körper, der genau EINER Seele gehört** und ihn für die Dauer des Lebens zu einer Zeit bewohnt.
4. Unser Wesen ist ein **offenes System**, das fest- und feinstoffliche Energie abgeben und auch fremde - ebenfalls fein- und feststoffliche - Energien aufnehmen, ein- und umbauen oder auch durchlassen kann (s. das Chakrensystem, die verschiedenen feinstofflichen Körper, Ernährung, Informationen abgeben und aufnehmen, Atmen, Heilen etc. etc.)

5. Wenn etwas in der Auseinandersetzung unseres Wesens mit der Umwelt (d.h., wenn man so will: mit den anderen Energien und Energiesystemen, wie anderen Menschen, Tieren, Gedanken, feinstofflichen Energien usw.) Wichtigkeit bekommt, gibt es **keinen Zufall**. Das **Resonanzgesetz** kennt keine Ausnahmen. Es besteht also eine Anziehung von Gleichem.

Das Wissen um dieses Gesetz ist heutzutage so verbreitet, dass ich hier wohl nicht mehr weiter darauf eingehen muss.

6. **Resonanz wirkt über die stärkste Kraft in meinem System**. Daher sind z.B. bewusste Wünsche - auch die, eine Fremdenergie los zu sein - erfolglos, wenn stärkere unbewusste Kräfte in mir dagegen arbeiten (s. a. Punkt 6 zu Widerstand). Daher ist ein "schnelles Clearing" oft eine Drehtürtherapie.

7. **Starker Widerstand** und starkes Wollen (kräftiges Weg- und Hinstreben) **führen zum Festhalten** dessen, was eigentlich locker durch mich durch ginge, ohne "Reste" oder Aufmerksamkeit von mir.

Letzteres passiert ja auch zum Glück bei uns allen und in jedem Moment mit den allerallermeisten Energien, gleich welcher Art! Es gibt ja genug davon, die um uns herumschwirren 😊 . Und **die wenigsten davon machen uns Probleme** - eben aus diesem Grund: weil wir gar kein Augenmerk darauf, keine Resonanz dafür haben. Da, wo aber unser Widerstand ist, kann eine Energie mit gleichem Thema in uns "hängenbleiben" oder "andocken".

Es gilt auch: Je größer der Widerstand, umso stärker das Festhalten daran und umso stärker die peinigenden Symptome.

8. Wir **können mit allem im Universum kommunizieren**, wenn wir uns darauf einstellen können.

9. **Resonanz und Widerstand** sind keine festen Größen, sondern **können durch Therapie und Erfahrungen verändert werden**. Was bis dahin festgehalten wurde, kann erst dann dauerhaft losgelassen werden. Resonanzthemen sind meistens Lebensthemen. Damit werden durch die mit dem Clearing verbundene Therapie (Rückführungstherapie in meinem Falle) diese Themen bearbeitet, was zu mehr Sinn, Glück und Freiheit insgesamt im Leben verhilft - und der Effekt nicht nur auf die Fremdenergien bezogen ist.

10. Gedanken plus Emotionsenergie kreieren nicht nur Zukunft, sondern können auch verschickt oder angezogen werden und andere beeinflussen (in Schwarzer Magie z.B.).

Diese Annahmen stellen das dar, warum es überhaupt Fremdenergien geben kann. Und warum wir überhaupt ein Clearing durchführen können. Und begründen noch dazu gleichzeitig das **Vorgehen dabei**, das ja dann logisch daraus hervorgehen muss:

Kontaktaufnahme mit der Energie (Clearing)



Herausfinden der Resonanzthemen/Widerstände (Clearing)



Kontaktaufnahme mit der Energie (Clearing)



Herausfinden der Resonanzthemen/Widerstände (Clearing)



Was braucht Fremdenergie dazu, dass sie KlientIn verlassen kann? (Clearing)



Falls sie jetzt noch nicht gehen kann - oder *nach* dem Loslassen:

Bearbeiten der Resonanzthemen (Rückführungstherapie)

dadurch Verringerung bis Verlöschen des Widerstandes, d.h. der Festhalteenergie von beiden Seiten. Dadurch möglichst komplette Integration der abgespaltenen Anteile. (Eine Lösung und Loslösung muss immer in beiderseitigem Einverständnis von KlientIn und Fremdenergie erfolgen. Uneinigkeit ist ein Zeichen, dass irgendetwas noch nicht genügend bearbeitet ist)



falls noch nicht geschehen: gegenseitiges Loslassen der Fremdenergie. (Clearing)

An dieser Darstellung seht Ihr auch, dass Rückführungstherapie und Clearing nie so "akademisch" getrennt voneinander stattfinden, sondern ineinander verwoben sind.

Jetzt, nach so viel notwendiger Vorarbeit, aber endlich zum Nutzen. Hin zu dem **Positiven**, die das Da-Sein einer Fremdenergie, einer Besetzung, für die Betroffenen hat, bzw. das sich bei fachgerechter und gründlicher Therapie ergibt und direkt mit den oben genannten Grundannahmen in Beziehung steht.

Selbstverständlich sind die unten genannten Punkte zum Nutzen einer Fremdenenergie zumeist unbewusste Ursachen. Wer hat sich auch schon bewusst eine solche Art der Beeinflussung ausgesucht? Sie ist ja nicht von uns direkt zu steuern und in ihren Effekten oft auch sehr unangenehm, seelisch wie körperlich.

Daher lies bitte diese **Vorteile nicht** so, als wären dies **bewusste Motive** von Dir bzw. von Betroffenen.



## Welchen Nutzen hat eine Besetzung / Fremdenergie?

### 1. *Ich bin nicht allein*

Auch wenn es mir nicht bewusst ist oder war, haben mich die Fremdenergien oft schon Jahre, meist Jahrzehnte bis hin zu Jahrhunderten, "begleitet". Gleich, welche sich negativ anfühlenden Auswirkungen das hatte, führte das trotzdem dazu, dass ich in dieser Zeit nie alleine mit mir war. Wie manchmal von Partnern, die zwar nicht immer nett sind, aber da, kann auch hier eine Trennung und das folgende "Alleinsein" angstbesetzt sein. Die Angst vor dem Alleinsein, welche Gründe hinter dieser Angst auch noch stecken können (s. z.B. 2.), kann natürlich auch schon eine mögliche Anziehung für Fremdenergien darstellen.

### 2. *Ich bin geschützt*

Das ist ein Spezialfall von Punkt 1. Oberflächlich gesehen feindliche Fremdenergien entpuppen sich im Therapieverlauf manchmal in ihrer Funktion und ihren tieferen Motiven doch ganz anders. Hinter den oft lästigen, hinderlichen oder gar schmerzhaften Auswirkungen der Beeinflussung durch eine Fremdenergie verbirgt sich oft ein positiv wirkender, beschützender Einfluss, der aber dem Betroffenen erst einmal nicht sehr offensichtlich ist.

Beschäftigt sich man mit den Fremdenergien im Clearing jedoch näher, sehen vielleicht überraschenderweise sehr viele Fremdenergien den Schutz des "Besetzten" als eine ihrer wichtigsten Aufgaben an. Ein klassisches und weit verbreitetes Beispiel ist Aggression. Fremdenergien führen manchmal zu "Ausrastern", in denen andere einen nicht wieder erkennen - und man selbst sich auch nicht.

Hier hat die oder der Betroffene Aggression und Wut oft total und schon lange ausgeblendet und die Fremdenergie muss dann "einspringen", damit er oder sie sich überhaupt wehren kann. Diese aggressiven Attacken treffen dann aber - ähnlich wie bei cholerischen Ausbrüchen - nicht immer die Richtigen und in einer der Situation angemessenen Weise. Daher wirken sie sich eher zerstörerisch auf Beziehungen aus. Ausserdem werden sie als sehr störend empfunden. Sinnhaft sind sie trotzdem.

Dass die Bearbeitung des Widerstandes gegen Aggression und Integration derselben dann in diesen Fällen das große Thema in der weiteren therapeutischen Arbeit ist, ist sicher einleuchtend. Danach kann man sich situationsgemäß und "angemessen" wehren und muss die Kontrolle nicht unbewusst an eine Fremdenergie abgeben.

### *3. Ich vermeide eine Trennung*

Es kommt häufig vor, dass wir in einem Clearing Fremdenergien finden, die früher mit dem Betreffenden enger verbunden waren - ob liebend oder feindlich gesonnen. Das können Menschen aus dem heutigen Leben sein, die bereits verstorben sind (z.B. Elternteile, Geschwister, Oma, Opa, Partner) oder häufig auch solche aus früheren Leben, die wir aus den verschiedensten Gründen nicht loslassen konnten - und sie uns auch nicht. Die Besetzung zeigt, dass etwas zwischen den beiden Beteiligten - Betroffenenem und fremder Energie - noch nicht abgeschlossen ist. Das überhaupt herauszufinden, dazu brauchen wir ein Clearing, das in Kontakt tritt mit der Energie, Informationen über den Zusammenhang mit mir sammelt und sie nicht einfach "herauswirft", damit ich sie endlich "loswerde".

Eine Klientin fand durch das Clearing einen Mann als Fremdenergie in sich. Im Gespräch mit diesem Mann ergab sich, dass die beiden in einem früheren Leben einmal ein Ehepaar waren. Der Mann verließ die Familie öfter aus geschäftlichen Gründen und reiste dabei mit seiner Kutsche. Eines Tages verunglückte die Kutsche auf dem Rückweg nach Hause und er starb bei diesem Unfall. Nach dem Tod suchte er - natürlich körperlos - seine Frau auf, um sich zu verabschieden, was ihm aber verständlicherweise durch seinen feinstofflichen, unsichtbaren Zustand nicht so gelang, wie er sich dies wünschte. Er blieb unbemerkt und seine Frau wusste nicht, warum er nicht zurückkam. Ihr Mann wollte sie nicht verlassen und weiter ins Licht gehen, sondern lieber in ihrer Nähe bleiben. Zu der Trauer, die er über die Trennung sowieso hatte, kam noch die Trauer dazu, sich nicht ausdrücken oder seine trauernde Frau gar trösten zu können. Er blieb bei seiner Frau und "begleitete" sie über verschiedene Leben hinweg - als Fremdenergie.

Dies im Clearing herausgefunden, wollte sich die Klientin erst in der Nachfolgesitzung von dem Mann verabschieden - hatte sie ihn in ihrer ersten Sitzung ja erst wieder kennengelernt! (Dass sein Da-Sein sich u.a. nicht unbedingt förderlich auf die Männerbeziehungen der Klientin ausgewirkt hat, ist sicher einleuchtend. Da war ja schon jemand, der diesen Platz blockiert hat und der einen Nebenbuhler "im Fleische" nicht unbedingt freundlich begrüßt.)

#### *4. Meine inneren Themen werden verstärkt oder werden mir überhaupt erst sichtbar und bewusst*

Eine Besetzung stellt auf einer bewussten Ebene einen mehr oder weniger schweren energetischen Übergriff dar.

Doch in der Anziehung von Fremdenergien verbergen sich, wie gesagt, eigene unbewusste Motive, eben die Resonanzthemen.

Fremdenergien und vor allem die Beschäftigung mit den Hintergründen, warum ich sie überhaupt angezogen habe, macht mir meine unbewussten Themen deutlich (seriöse Clearingtherapie vorausgesetzt!). In den mit der Fremdenergie verbundenen - oft störenden - Phänomenen und ausgelösten Symptomen stecken die Informationen, die ich für den nächsten Entwicklungsschritt brauche und nutzen kann. Sie stellen - ähnlich wie körperliche Krankheiten - einen Ausdruck dessen dar, was in mir noch nicht integriert ist und verstärken vor allem diesen Ausdruck oft so stark, dass ich nicht mehr ausweichen kann, bis er "gelesen" bzw. eher im wahrsten Sinne "gehört" oder gesehen wird. Das findet im Clearing statt.

Was für ein Thema genau jedoch dahintersteckt, dafür braucht es meist einen einfühlsamen und ausgebildeten Begleiter, weil das Thema nicht ganz offensichtlich ist (wie bei Krankheiten auch). Wenn mir das alles bewusst wäre, wäre die Fremdenergie gar nicht mehr da - oder nie dagewesen. Das bedeutet: Also auch wenn ich glaube zu wissen, was der mögliche Hintergrund ist, kann das zwar stimmen, das Thema ist aber dann immer noch nicht wirklich verarbeitet (oder schlicht falsch), wenn die Fremdenergie noch Zugriff hat.

**"Beliebte" Resonanzthemen** sind zum Beispiel:

Aggression/Abgrenzung (s. P. 2.),

Macht/Ohnmacht/Hilflosigkeit/Wehrlosigkeit,

Einsamkeit (s. P. 1.),

Erfolg (ja! Auch auf "positiven" Emotionen und Zuständen kann Widerstand liegen, sonst hätten wir sie ja!)

Sexualität (z.B. bei astralem sexuellem Missbrauch),

Schuldgefühle (ziehen sehr gerne Sabotierendes, Glücksverhinderndes oder gar Zerstörerisches an),

Trauer (s. P. 3.),

Sinnlosigkeitsgefühl/Resignation/Apathie (z.B. bei einem "inneren Antreiber")

- im Grunde sind jedoch alle Zustände und Emotionen möglich, die man irgendwann in der eigenen Seelenentwicklung abgespalten haben könnte.

Für die Bearbeitung dieses unbewussten Resonanzthemas brauchen wir dann weitere therapeutische Arbeit, die über das eigentliche Clearing hinausgeht. In meinem Fall ist dies die Rückführungstherapie, die sich zur tieferen Bearbeitung dieser Themen, nachdem man sie im Clearing herausgefunden hat, anbietet - und sowieso schon im Clearing selbst eine große Rolle spielt (siehe z.B. im nächsten Punkt).

### ***5. Ich kann mein schönes Bild von mir aufrechterhalten***

Wir möchten ja meist ein positives Bild von uns haben. Und andere sollen dies auch haben. Dabei stören uns leider oft manche inneren Strebungen, Anteile oder Emotionen. Das Abspalten dieser Anteile beginnt irgendwann mal aus guten (verdrängten) Gründen in der Vergangenheit (-> Rückführungstherapie).

Wenn ich chronisch etwas verleugne, "verschwindet" es dann von der Oberfläche und dann glaube ich, dass ich diese Anteile gar nicht habe. Vielleicht (und am besten 😊 ) noch nie wirklich hatte, in diesem heutigen Leben zumindest.

Ich: gewalttätig? eklig? hasserfüllt? neidisch? hilflos? arrogant? tieftraurig? quälend? schuldig? schadenfroh? mächtig? aufgebend? konkurrenz? glücklich? schutzlos? sadistisch? depressiv? schwach? sexuell unstillbar? erfolgreich? schwerelos? übergriffig? frei?

**ICH? NIEMALS!!!**

Wunderbar, da stört nichts mehr den Frieden! Meinen nicht und den von anderen auch nicht.

Klappe auf, rein damit und Klappe zu. Was nicht zu sehen ist, gibt's nicht mehr.

Leider haben wir diese Rechnung ohne die energetischen Gesetze gemacht. Hoppla, gestolpert: Da war doch noch so was wie Resonanz... Zack, da kann eine Fremdenergie in der Tür stehen - oder besser: reinkommen ohne anzuklopfen. Nicht schwer, denn ich bin ja damit beschäftigt, die Klappen zuzuhalten, damit alles schön im Keller bleibt. Das kostet Kraft und viel Aufmerksamkeit. Je mehr Klappen, umso mehr. Leider das alles unbewusst, sondern wäre es ja steuerbar.

Oft ist dies auch bei spirituellen Menschen der Fall, die sich auf den Weg gemacht haben und sich jetzt schon als Lichtwesen sehen - ohne jegliche dunkle Anteile. Ein Hinweis darauf, ob dies echt oder nur ein Wunschzustand des Egos ist, lässt sich relativ leicht ersehen:

Ist das lediglich ein Wunschzustand, zeigt es sich im Anziehen von "wenig lichtvollen" oder "dunklen" Energien, in Form von beruflichen oder privaten Situationen, Partnern, Freunden und Freundinnen - oder eben auch Fremdenergien.

Das "Negative" ist uns ein Gräuel. Doch wenn wir dies noch anziehen, zeigt sich, ob wir wirklich schon so weit sind, dass nichts an uns anhaftet. Wenn doch, zeigt es, dass noch eine Resonanz mit diesen Themen besteht.

Das ist dann leider eine üble Kröte für unser Ego, das so gerne schon "weiter" wäre... Aber ein ehrlicher Blick auf uns bringt uns meiner Ansicht nach weiter, als uns weiter ungestört durch eine rosa Erleuchtungsbrille zu sehen. Das hält nur auf.

Fremdenergien können uns daher dabei helfen, unsere abgespaltenen, unliebsamen Anteile zu finden und zu integrieren, zu bejahen. Ehrlicher werden. Sie peinigen uns so lange, bis wir es begreifen. "Abgrenzen" und "Wegschicken" als Dauerbrenner in einer (schlechten) Clearingpraxis bringt wenig und ist eigentlich nichts Neues: Das haben wir ja vorher schon mit den ungeliebten Anteilen versucht, was dann ja gerade die Fremdenergien angezogen hat! Das funktioniert dann wohl scheinbar nicht so gut... 😊

Die Fremdenergie spiegelt mich ja auf einer tiefen, unbewussten Ebene - wie alles andere im Leben mich auch spiegelt. Clearingtherapie ist daher logischerweise "Schattenarbeit" (s.a. [diesen Blogartikel](#)). Diese verdrängten und verleugneten Anteile und Emotionen sind durch den Widerstand dagegen extrem aufgeladen.

Wie so oft auf meiner Website ausgeführt, sind diese Widerstände große Energien (je größer der Widerstand, umso größer die Auswirkungen auf mich, umso "schlimmer" die Wirkungen der Fremdenergie), die genau das kreieren bzw. über die Anziehung in meine Welt ziehen, was ich **unbedingt nicht** möchte. Ich wehre mich, will mit etwas überhaupt nichts zu tun haben - dann holt es mich ein. Der gute alte Freud nannte dies so treffend die "Wiederkehr des Verdrängten". Das findet dann hier in Form von Fremdenergien statt.

Ich gerate durch sie in eine (Not-)Situation und GENAU in die, in die ich NIE geraten WOLLTE. Zustände des Ausgeliefert-Fühlens, der Schutzlosigkeit, der (scheinbaren) Zerstörung, des Scheiterns sind hier die schlimmsten Formen, die sich aus unserer reichen Erfahrungsschatztruhe des Ausgeblendeten erheben und real werden wollen. Es sei denn, wir entschärfen sie vorher und entlassen dann die Geister aus der Truhe. Und bergen unsere Schätze, die sich darunter befinden.

Sich ausweitendes Bewusstsein und Annehmen sind die heilenden Kräfte.

Das Umarmende, nicht der Krieg.

Das Erweiternde, nicht das Abgrenzende.

Denn in diesem Kampf siegt immer das Unbewusste.



...aber bis dahin kann ich wenigstens noch glauben oder auch sagen, dass ich mit dem, was die Fremdenergie tut oder ausdrückt, nichts zu tun habe.

*Ich war's ja nicht, ich bin nur ihr Opfer.....*

Direkt damit verbunden ist der nächste Nutzen:

## *6. Ich muss keine Verantwortung für diese unliebsamen Anteile übernehmen!*

Vor allem *unbewusst* (und nur manchmal auch bewusst, nämlich, wenn ich von der Fremdenergie aus irgendwelchen Gründen weiß) schiebe ich dann alles Unliebsame und Verleugnete der Fremdenergie unter.

Im Extrem: **"Das war nicht ich, das war die Fremdenergie!"**

Ein gutes Beispiel hierfür ist wieder mal die Aggression unter Punkt 2:

Ich übernehme keine Verantwortung für meine Wut, also muss die Fremdenergie "meinen Job erledigen", mal auf den Tisch hauen, Tacheles reden, Ausflippen. Und dann aber haut sie auch mal *durch* den Tisch. Das Verantwortung-Abgeben hat also Nebenwirkungen, die einem niemand vorher richtig erklärt hat. 😊

Das ist so, wie wenn ich für eine "kleine Klärung" einen Schlägertypen bestelle, ihn dann machen lasse, mich währenddessen hinter ihm verstecke und er dann richtig ausrastet, ohne dass ich ihn noch kontrollieren könnte. Der Kerl macht, was er will...

Natürlich können auch alle anderen abgespaltenen Anteile Fremdenergien untergeschoben werden, zu deren Opfer wir uns dann leider damit machen. Die Themen Macht oder Sexualität oder Erfolg sitzen da auch gleich mit in der ersten Reihe.

## *7. Ich kümmere mich jetzt erst, seit ich diese Erfahrung gemacht habe, um Themen wie Spiritualität, Feinstofflichkeit, Seele, Heilung*

Viele kommen auf das Thema Fremdenergien wie die Jungfrauen zum Kind (wenn das nicht das unpassendste Bild wäre, das in diesem Zusammenhang möglich ist! 😊). Ich muss ja überhaupt selbst erst einmal darauf kommen, dass da eine Energie auf mich wirkt. Was ja schwer ist. Das setzt eine große innere Öffnung in uns voraus, da dieses Thema ja öffentlich tabu ist (besprich dies mal mit Deiner Hausärztin, Deinem Kollegen oder Deiner Psychologin... 😊).

Dieses Thema kann ja tiefe Ängste um unsere geistige Gesundheit und vor Kontrollverlust auslösen. Wir sind ja so stolz darauf, alles immer im Griff zu haben - und dann sowas! Nicht mal in uns selbst klappt das mit der Kontrolle! Das führt dann zu einem Eingeständnis von Schwäche gegenüber etwas, was nicht einmal zu sehen ist.

Aber dadurch, dass man rätselhafte körperliche oder psychische Beschwerden hat und dadurch oft einen "Gang durch die Institutionen" Schulmedizin und klassischer Psychotherapie macht, kommen viele Menschen dann oft zu den Themen spirituelle und energetische Heilung. Die Beschäftigung mit diesen Sachthemen und daher mit sich selbst und der Seele, wäre manchmal gar nicht geschehen, wäre da nicht eine plagende Fremdenergie gewesen...

Nicht selten entfalten sich durch die Bearbeitung dieser Themen auch mediale oder empathische Fähigkeiten, die vorher blockiert wurden. Und für manche tun sich Türen zu ganz neuen Aufgaben auf. Auch die Anziehung solcher spirituellen Themen steht ja in Resonanz mit uns und daher sehr oft mit unabgeschlossenen Aufgaben aus früheren Leben, die vergessen wurden, aber bis dato nicht erledigt. Das alles kann in einer Therapie zu Bewusstsein kommen und an alten Aufgaben und neuem Sinngefühl wieder angeknüpft werden.

---

So gesehen, bei dieser beeindruckenden Liste, kann man daher sagen, für die Seelenentwicklung können Fremdenergien ein Segen sein!

Zumindest, wenn man konstruktiv und mit kompetenter Begleitung deren Potential nutzt.

Und ich hoffe, Ihr seht nun Fremdenergien etwas mehr als Ausdruck einer Thematik, die wie eine körperliche Krankheit entschlüsselt und gelesen werden kann. Und vor allem:

So ohnmächtig, wie Ihr Betroffene Euch fühlt, seid Ihr nicht:

Dass Du unbewusst selber der oder die Anziehende warst, bedeutet gleichzeitig, dass Ihr selbst Eure Situation auch wieder verändern könnt. Dass es also auch eine Lösung gibt.

Dass Du jetzt gleich jubilierst, eine Fremdenergie bei Dir zu haben, ist sicher zuviel verlangt. Und dass Du sie schwuppdwupp dauerhaft los wirst, meistens auch. Aufgeladen ist sie ja, wie beschrieben, durch unbewusste eigene Energien und Themen, die Du in Begleitung abbauen kannst. Und genau darauf kannst Du auch Deine Hoffnung und Dein Vertrauen bauen, wenn Du Dich in diesen Heilungsprozess einlässt, der wirkliches Wachstum beinhaltet und keine Symptombehandlung oder therapeutisches FastFood ist.

Also: Licht am Ende des Tunnels scheint daher nicht nur für die Fremdenergien... 😊

Ich wünsche Dir, ob betroffen oder nicht, alles Gute, mehr Selbstliebe und das Lieben vor allem Deiner ungeliebten Schattenanteile! Gib´Dir Geduld dafür! Mal irgendwo eine Sitzung machen, weg ist alles - schön wär´s, aber bei diesem Thema halte ich das zumindest bei heftigem Leid für seeehr optimistisch. Ich glaube, durch den Artikel wird hoffentlich klar: **Du musst selbst ran und an Dir arbeiten. Und das in einem Prozess, nicht in einer Wunderheilung, in der Du wieder passiv machen und kontrollieren lässt - wie Du Dich sowieso schon in der Fremdenergie-Problematik fühlst. Da scheiden meiner Erfahrung nach die meisten Betroffenen aus, weil sie in einer Sitzung alles anders haben möchten und ihnen Hintergründe und eigene Themen sehr egal sind.**

Prüfe also bitte Deine Erwartungen und entscheide, ob Du wirklich an Dir mit etwas Geduld arbeiten möchtest (und kannst) - was auch mehrere Sitzungen bedeuten kann und Deine Mitarbeit braucht. Denn nur in diesem Fall wärst Du ein/e potentielle/r Klient/in für mich.

Herzlichst, Euer

Ulf Parczyk

---

Photos: Titelbild: ohne Titel, Ryan MacGuire, [Gratisography](#); Zwei Frauen: ohne Titel, von Julia Caesar, [Gratisography](#)



5 klare Hilfestellungen, wenn Du von Fremdenergien betroffen bist. Was wirklich hilft.

Mit diesem Artikel wende ich mich an Betroffene, die glauben oder wissen, dass sie von einer **Fremdenergie** beeinflusst sind oder sich zumindest so fühlen. Oder es befindet sich eine Fremdenergie im Haus oder in der Wohnung.

Da Du schon so weit bist, eine solche Annahme zu haben, sind die Hilfen hier im Artikel auch entsprechend ambitioniert. Fortschritte und Erkenntnisse **setzen Deine aktive Mitarbeit voraus**, bedeuten vielleicht auch den Abschied von lieb gewonnenen, aber unrealistischen Überzeugungen über Dich und/oder dieses Thema.

Umso wertvoller, hoffe ich, denn die Wege, die Du bis jetzt bestritten hast, haben scheinbar keine Lösung gebracht, sonst wärest Du nicht hier...

Es geht hier *nicht* um Techniken zum energetischen Schutz vor - oder zur Abwehr von - Energien. Dafür gibt es viele Hinweise im sonstigen Internet. Mir und in meiner Arbeit geht es immer um die Verursachungsebene - und die liegt nicht im energetischen, sondern in Deiner Seele und Deinen Themen.

Eigentlich ist es nicht schwer, die Frage zu beantworten: "Warum bin ich besetzt?". Verleugnung und Abspaltung - Dein Schatten - findet sich in der Fremdenergie wieder. Dafür hat aber der oder die Betreffende tragischerweise durch eben diese Abspaltungen keinen Blick dafür, weist es von sich - ein Teufelskreis:

Was zum Anziehen einer Energie geführt hat, ist unbewusst und führt dann wieder zur Ablehnung und damit zum Festhalten... Diesen Teufelskreis wollen wir hier beginnen, zu durchbrechen - wenn Du mitarbeitest.

**WICHTIG:** Sollte Dir etwas in diesem Text unangenehm sein, gehe nur so weit Du kannst, überfordere Dich nicht.

Du liest dies und folgst den Fragen *eigenverantwortlich*. Falls irgendetwas *sehr* Unangenehmes in Dir ausgelöst wird, ist das ein Hinweis, dass da etwas Tiefes in Dir ausgelöst wurde: nimm Dir professionelle Hilfe, wenn diese Art der Selbsthilfe nicht (mehr) geht.

---

**Kurz vorweg:** [Clearing ist für mich die Methode](#), mit Fremdenergien zu arbeiten, und [Rückführungstherapie/ Reinkarnationstherapie](#) die Methode, an den Ursachen für sog. Besetzungen zu arbeiten. Wenn Du noch keine Ahnung von diesen Themen hast, sie Dich aber "irgendwie zufällig" 😊 interessieren, empfehle ich Dir, erst mal diesen Links zu folgen und Dir dort die Grundlagen anzueignen. Außerdem ist das Kapitel "Super, ich bin besetzt! Vom Nutzen einer Fremdenergie" ein guter Einstieg in das Thema.

Da ich als Therapeut Folgendes am Telefon immer wieder gefragt werde, drei Punkte zu meiner Arbeit in diesem Zusammenhang, gleich vorweg zur Klärung:

- \* Ich arbeite **nicht medial** (ich bin *Therapeut*, kein Medium. Du musst also schon selbst ran und mehr über Dich und mögliche Fremdenergien herausfinden 😊 ).
- \* Ich biete **nie** nur ein reines Clearing ohne Ursachenbearbeitung an (und nutze für Letzteres die Rückführungstherapie).
- \* Ich arbeite therapeutisch **nicht über die Ferne**, biete auch keine Telefonberatungen an – ich bin keine Hotline. Ich gebe hier auf meiner Seite schon so viel kostenlose Informationen, nutze diese erst einmal.

Und auch aus meinen Erfahrungen: warte nicht so lange und verblase unnütz Dein Geld an dubiose Anbieter\*innen für "Schutz" und "Abwehr" und "Befreiungen" etc. und hast am Ende weder Verbesserungen, noch Energie noch Geld für seriöse Hilfe.

---

Jetzt aber die Hilfestellungen:

## 1. Frage Dich: Bist Du Dir sicher, dass eine Fremdenergie Dich beeinflusst?

Es gibt zwar Hinweise darauf, dass ein Einfluss von Fremdenergien auf jemanden vorliegen könnte (hier auf meiner Seite, Deine Intuition oder wenn Du medial begabte Menschen befragt hast).

Aber sei Dir bewusst, dass das, was sich fremd *anfühlt*, nicht immer fremd *ist*.

Vor allem ist eine Fremdenergie **nie** wirkliche **Ursache**, sondern immer **nur Symptom**. Nach dem Resonanzgesetz (ähnliche Energie zieht Ähnliches an) ergibt sich schlüssig und in der Praxis bestätigt, dass das, was wir selbst abgespalten haben, quasi "durch die Hintertür" wieder angezogen haben. **Natürlich wird das irgendwann Abgespaltene als fremd empfunden**, es kann also sehr wohl auch ein innerer Anteil sein, der sich da meldet (Aggression/(Selbst-)Hass, Sexualität/Lust, Kontrolle/Macht etc.) bzw. wirklich eine Fremdenergie angezogen hat. Ich kenne keine Ausnahme vom Resonanzgesetz - auch Du wirst keines sein.

Das bringt Dich zwar in die (Mit-)Verantwortung für die jetzige Situation, was sich vielleicht unangenehm anfühlen mag und von Dir erst mal abgelehnt wird, weil Du ganz im Opferstatus bist. Denn ich weiß aus vielen Gesprächen, diese Tatsache hören Opfer von Fremdenergien sehr ungern oder "wissen" es zwar theoretisch, beziehen es aber nicht wirklich ernsthaft auf sich - am Ende sind sie dann doch wieder Opfer und das alles hätte gar nichts mit ihnen zu tun...

**Aber** es ist eben auch die gute Nachricht, dass Du etwas machen kannst und nicht abhängig von wieder "Stärkeren", die die Fremdenergie an Deiner statt dann "entfernen", "weschicken" sollen, weil Du Dich so schwach fühlst.

*Wirkliche Antworten auf die obige Frage bekommst Du in einem Spirituellen TiefenClearing, das Diagnose-, wie auch gleichzeitig Therapiemethode ist.*

## 2. Schenke dem Phänomen "Fremdenergien, Besetzung" nicht zuviel Aufmerksamkeit

Stürze Dich nicht auf jede Literatur, jedes Facebook-Posting etc. über Fremdenergien, darüber, was sie sind, wie sie funktionieren, wo sie herkommen etc.

Das bringt Dir nicht viel, weil Du dann die Aufmerksamkeit nach außen, auf das Symptom richtest, und nicht auf Dich, die **Du im Zentrum dieses Phänomen** stehst. Wenn Du Autofahren möchtest, studierst Du (wahrscheinlich) auch nicht Bücher über Automechanik und -elektrik, sondern Du kümmerst Dich um Dich selbst, lernst Autofahren, möglichst unfallfrei, das ist schon genug Arbeit.

Denn meist verstärkt diese Beschäftigung noch das Opferdasein (oder ist sogar Sinn):  
Du kennst Dich super aus, aber die Resonanz in Dir selbst aber bleibt.

Dasselbe sehe ich übrigens auch oft zum Beispiel bei Opfern von Narzissten: sie können alle Welt diagnostizieren, könnten Bücher über Narzissten schreiben, sind die besten Expert\*innen, sind aber oft selbst nicht mit ihrem Problem weiter.

Das funktioniert also nicht, richtet nur den Fokus auf das Symptom und nach außen, ist lediglich Wissen. Mentales hilft nicht bei emotionalen Themen, die ja dahinter stecken.  
Das sehen wir dann noch im Weiteren.

**Opfer-Dasein erleichtert trügerisch:** "Ja, die Fremdenergie macht das!" (oder "der Narzisst ist schuld!") - Das erleichtert vielleicht kurz, bringt aber sicher nicht weiter und verhindert vor allem eher die (vielleicht unangenehme) Auseinandersetzung mit Dir selbst, mit den wirklichen inneren Gründen für das "ZusammenSein".

Das Reden darüber und Beschäftigen damit *in dieser Art* führt ebenfalls zu schwächendem Selbstmitleid mit langen, ausgearbeiteten Opfergeschichten und Symptomlisten, die vielleicht ein bisschen Mitleid bei anderen hervorrufen (wenn man es überhaupt jemandem erzählen kann), aber dadurch nur Dein Leid verstärken.

Also bitte nicht darin suhlen, wie schlimm die Welt ist - und die astrale obendrein!

*Konzentriere Dich lieber auf Dich selbst und auf die Ebene hinter den Fremdenergien!*

...Daher jetzt schnell die Frage:

### 3. Wann fingen die Symptome, die Du einer Besetzung zuschreibst, genau an?

Ist bei Dir da etwas Besonderes im Außen und/oder Innen passiert? Eine Erschütterung, große Veränderungen, starke Emotionen?

Oder war da ein bestimmter Gedanke?

Gehe in einer ruhigen Minute (oder besser halben Stunde...) in Dich und dahin zurück, wo und wann das Ganze angefangen hat. Nimm Dir dafür genügend Zeit nach Hören oder Lesens dieses Artikels, gehe nicht mit vorgefasster Meinung in diese Kontemplation, sei offen und lass´ Dich überraschen.

Falls Du diesen Moment dann gefunden hast, erforsche weiter: "In welcher Situation war ich da genau, was habe ich getan, gedacht, gefühlt, im Körper gefühlt?" Registriere das genau für später.

Dann wäre es gut, die Emotionen im Zusammenhang mit dieser Situation durcharbeiten, weil sie unter anderem dazu geführt haben könnten, diese Fremdenergie(n) anzuziehen. Dazu nutze Deine Beobachtungen aus Deiner Mini-Rückführung von eben und nutze die dort gefunden Emotionen und Körpergefühle und Gedanken ganz praktisch für die Übungen, die ich in zwei Artikeln sogar mit Hörbeispielen erklärt habe ([Emotionen befreien](#) und [emotionale Polaritäten](#)).

Lies auf jeden Fall diese Artikel JETZT, Du brauchst sie für Punkt 4. auch wieder!

Vielleicht findest Du den Moment auch nicht, das ist nicht schlimm! Und wenn Du ihn gefunden hast und mit Selbsthilfe hier nicht weiterkommst oder weiterkommen möchtest (ein wirkliches Trauma z.B. **kannst Du nicht** alleine bearbeiten! Nicht überfordern!), unterstützt Dich ein Rückführungs- oder Traumatherapeut dabei (Rückführungstherapie ist [hier erklärt](#).) **In diesem Falle hole Dir professionelle Unterstützung!**

Im Gegensatz zur landläufigen Meinung reicht eine Situation, in der das System geschwächt ist (durch Narkose, Schock, Schlaf, Drogenrausch, Medialität, fragwürdige spirituelle Praktiken etc.) nicht aus, eine Besetzung zu erklären.

Das **muss spezifischer begründet** sein, sonst würde jede und jeder bei solchen Vorkommnissen besetzt werden – was sicher nicht der Fall ist. Dazu braucht es noch mehr, eben die Resonanz für die spezielle Fremdenergie mit bestimmten Themen, die angezogen wurde. Die wird dadurch auch nicht beantwortet.

Ich höre auch oft "**Ich weiß schon, woher es kommt.**" Hmm, sorry, das kann leider nicht sein. *Wenn der Grund wirklich und ganz bewusst wäre, wäre da kein Problem mehr.* So einfach ist das. Es ist zu messen am Erfolg.

Dann war das entweder nicht der Grund – oder er ist nicht durchgearbeitet, dann nützt auch "Wissen" darum nichts.

Ersteres ist jedoch wahrscheinlicher, weil: **wenn das Problem oder Thema voll bewusst und angenommen wäre, wäre da keine Fremdenergie (mehr).** Wie gesagt: einfach an den Ergebnissen zu messen.

Und das wäre eben dann auch **die Therapie: Bewusstmachen und Annehmen der Themen/Emotionen/Zustände/Situationen von Übergriffen in der Vergangenheit.**

Daher die nächste Frage (übrigens sind die zentralen Fragen 3 und 4 auch genauso nützlich, wenn es sich gar nicht um eine Fremdenergie handeln sollte – denn dass es eine Fremdenergie ist, ist ja ohne Clearing erst mal eine Hypothese.):

## 4. Welche Themen bringt die Fremdenergie auf?

Das ist der absolute Schlüssel für die Problemlösung! Daher wird es auch gleich so knifflig! 😊

**Das Zentrum bilden die Fragen "Was glaubst Du, verstärkt oder `verursacht` die Fremdenergie?"** (Wie gesagt, sie sind ja keine Ursache, aber es fühlt sich ja so an) und und allgemein: **Welche Themen bringt sie in Dir auf?**

Das sind dann die sogenannten Abspaltungen oder Schattenthemen, wie man sie auch nennt - das, womit Du gar nichts zu tun haben willst (jetzt aber sehr wohl durch die Fremdenergie zu tun hast...)

Aber es geht auch genauer, Du kannst es in Dir untersuchen und der Energie - und vor allem Dir selbst! - damit auf die Spur kommen:

Versuche mal bitte, auch in einer ruhigen halben Stunde, in Dich zu gehen. Und dann, mit Zeit und Ruhe, untersuche mal das, womit Du zu kämpfen hast, für einen Moment mit einer Art Forschergeist.

Und zwar mit folgenden, spezifischeren Fragen - die Antworten können sich natürlich überschneiden und manchmal hast Du vielleicht gar keine - egal!

Wichtig ist auch in dieser Aufgabe wieder, möglichst **offen** daran zu gehen, und nicht mit gelesenen, gehörten oder geglaubten Meinungen schon die Antworten zu kennen. Nicht jetzt schon sagen, "ich weiß es ja schon". Sonst fischst Du weiter in dem Trüben - in dem, was Du sowieso schon weißt und Dir auch bis jetzt scheinbar nicht viel geholfen hat.

Ich gebe für die Fragen für Deine **Eigensitzung** keine Beispiele und Möglichkeiten; es ist besser, Du schaust selber erst einmal in Dich. Danach kommen Beispiele, die Du mit Deinem Erleben für Dich auf Übereinstimmung prüfen kannst. (Möge aber nicht und schaue bitte nicht gleich nach und mache es Dir damit zu einfach, sondern mache erst mal selber!)

Dafür begib´ Dich in einen Raum, in dem Du ungestört in Dich gehen kannst (kein Handyklingeln, -brummen, klopfende Mitbewohner, Haustürklingel aus etc.). Setz´ Dich oder leg´ Dich gemütlich hin, vielleicht mit Decke und entspanne Dich etwas.

- Wenn Du einen Freund oder eine Freundin hast, die von Deinem Problem weiß und Dich versteht und helfen möchte (ich weiß, das ist nicht häufig, dass man nicht für verrückt gehalten wird), wäre es natürlich das Schönste, wenn er oder sie Dir diese Fragen stellen würde! -

Dann, wenn Du zur Ruhe gekommen bist, stelle Dir die folgenden Fragen (in einer "Sitzung" vielleicht nicht gleich alle):

### Schritt A: Kontaktaufnahme

Sprich mit der Energie - natürlich nur, wenn möglich! Lass´ dies einfach weg, wenn es Dir 1. zu gruselig ist oder 2. Du es schon mehrmals erfolglos versucht hast oder 3. keine gescheiterten Antworten bekommen hast.

Ein möglichst höflicher Ton ist hier - wie bei jeder sonstigen Kommunikation auch - hilfreich. Bestimmtes Auftreten von Dir, aber nicht aggressives, hilfloses Anklagen - sonst hat es wenig Wert.

**Wenn Du es noch nicht gemacht hast und dazu den Mut hast:**

**Kläre zuerst einmal die Energien darüber auf (am besten laut aussprechen, nicht nur lautlos in Dir), dass sie in einem Körper ist, der nicht *ihr* gehört, sondern *Dir*.**

(Manche Fremdenergien sind lediglich unbewusst und haben keine Ahnung, dass es nicht ihr Körper ist, in dem sie sind. Manche wissen nicht einmal, dass ihr Körper tot ist - zumindest wenn es sich um erdgebundene Energien handelt.)

**Sage ihr, dass Du möchtest, dass sie geht, dass dies Dein Körper (oder Deine Wohnung, Dein Haus etc.) ist und einzig Du hier bestimmen kannst, wer sich dort aufhält.**

(Das klingt zwar naiv, ist zumindest einen Versuch wert. Der Satz muss natürlich überzeugend sein. Leise und schüchtern dahingewispert nützt das wahrscheinlich gar nichts - zumindest bei einer Energie, die eigentlich bleiben möchte.)

**Falls Du Kontakt bekommst, eine innere Antwort von der Energie:**

**Sprich sie an, frage sie, was sie will, warum sie da ist. Und was passieren muss, dass sie gehen kann.**

Kommen durch diesen Kontakt irgendwelche Reaktionen oder Antworten oder geht sie sogar? Was muss geschehen, damit sie es tut? Gibt es etwas, das Du dafür tun kannst? Und siehst Du in den Antworten, falls welche kommen, schon Hinweise auf die Themen, die mit ihr verbunden sind - bzw. die sie mit Dir verbinden?

Schreibe Dir alles Wichtige auf!

Wenn sie *nicht* geht (was, ehrlich gesagt, gut sein kann), dann kappe den Kontakt mit der Energie und richte die Aufmerksamkeit jetzt ganz auf Dich selbst.



### Schritt B: Die Selbstbefragung

Die folgenden Fragen verstehen sich als Anregungen für eine unsystematische Kontemplation (=konzentriertes Betrachten, Anschauen im Innen); Erforschung des Themenfeldes aus verschiedenen Richtungen; **Bewusstwerdung, um was es denn *eigentlich* hier im Zusammenhang mit der Fremdenergie geht.**

Ohne das geht es meiner Ansicht nach nicht, weder in einem Clearing noch in dieser Selbsthilfe.

Stelle nicht alle Fragen in einer "EigenSitzung", überfordere Dich nicht. Gehe Stück für Stück vor, in Deiner Geschwindigkeit - das Ganze kann (und sollte) sehr tief werden. Es geht ja eben nicht um oberflächliche Antworten oder das, was Du sowieso schon weißt. Offenheit und Ehrlichkeit in der Eigenerforschung setze ich voraus, sonst ist es Zeitverschwendung.

Trotzdem kommen vielleicht in Dir nicht jedes Mal Antworten. Das macht gar nichts, das liegt in der Natur der Sache - wir beschäftigen uns ja mit Deinem Schatten, dem Unbewussten, Verdrängten, Verleugneten. Vielleicht kommt dann später, beim NochmalMachen oder in einem Traum oder dann, wenn Du gar nicht daran denkst, eine Antwort zu Dir.

Schon indem Du Dich auf den Weg machst, sammelst und stärkst Du Deine Selbstheilungskräfte, weil Du Dich auf Dich selbst konzentrierst und nicht die Energie über Deine Aufmerksamkeit bestimmen und Dich von einer Fremdenergie kontrollieren lässt. Es ist **DEIN** ENERGIEFELD.

- *Was in Dir hat wohl die Fremdenergie eingeladen?* (erst einmal ganz allgemein gefragt, die weiteren Fragen untersuchen das dann genauer)
- *Was löst sie in Dir aus?*
- *Wozu bringt sie Dich, was tust Du "nur wegen ihr" oder was macht sie genau mit Dir?*
- *Wenn sie mit Dir sprechen sollte (was viele tun), worum geht es da?*
- *Kannst Du mit ihr sprechen und sie befragen, was sie will, warum sie da ist?*
- *Welche tieferen, uneingestanden Bedürfnisse von Dir könnte sie möglicherweise befriedigen?* - Das ist natürlich sehr schwierig zu beantworten und die Frage möglicherweise mit Widerwillen, Unglauben und Widerstand verbunden und setzt eine gewisse objektive Haltung voraus. Versuche bitte trotzdem - und gerade deswegen -, Dir diese interessante Frage zu stellen, sie könnte Deine Perspektive ändern.
- *Warum hat sie wohl gerade Dich "ausgewählt" und nicht jemand anderen?*
- *Worum geht es der Fremdenergie bei Dir wohl?*
- *Was bezweckt sie wohl in Dir, was ist ihr Ziel? Mit Dir oder mit anderen durch Dich?*
- *Was verstärkt oder was verursacht sie in Dir? Was bringt sie in Dein Leben?*

- **Was wäre ohne sie? Was würde Dir vielleicht sogar fehlen?** ("Dann ginge es mir besser" wäre eine eher oberflächliche Antwort, aus dem Bewusstsein heraus geantwortet. ...Es geht sicher noch tiefer, lass' die Frage mal tiefer sacken als das...)
- **Welcher Glaubenssatz wird durch sie vielleicht erfüllt?** (hier doch mal Beispiele, weil das nicht so einfach ist: "Ich bin offen für alles", "Bei mir wird geholfen", "Ich habe es nicht besser verdient", "Ich bin immer ausgeliefert", "Die Welt ist bedrohlich" z.B.)
- **Welche Themen sind mit ihr verbunden?** Schau Dir dafür einfach ihr Verhalten an: Das sind dann Deine sogenannten Spiegelthemen...
- **Von dem, was sie Dir zeigt bzw. worin sie Dich beeinflusst, was sie thematisiert oder ausdrückt:**  
**Was weist Du am meisten von Dir weg? Was davon gehört so gar nicht zu Dir?** (Das ist die Bingo-Abspaltungs-Frage, da bist Du am Herz der Ursache...)
- **Gibt es noch sehr Offenes mit Jemandem im heutigen Leben?** Jemandem, dem gegenüber Du Schuldgefühle hast oder von dem Du Dich nicht verabschiedet hast, zum Beispiel? - Es kann auch jemand sein, der schon gestorben ist.
- **Löst sie Ängste aus? Welche?**
- **Hast Du generell schnell Schuldgefühle?** Schuldgefühle hängen immer mit **wenig Eigenliebe** zusammen. Das öffnet oft Tür und Tor für bestimmte Energien, naja, nenne ich sie mal locker "Sabotagegeister" - Wesen, die Dich plagen bis hin zu quälen.  
Das würdest Du nicht zulassen, wäre da nicht ein niedriger Selbstwert, eine unbewusste Einladung oder Erlaubnis, denn "Ich habe es ja verdient". Warum Du es "verdient" hast, wäre dann eine weitere gute Frage. Wo ist Schuld, Versagen (alles aus Deiner Sicht) in Deinem Leben zu finden? (Leider entzieht sich dieses Wissen aber oft dem Bewusstsein und die Antworten sind in früheren Leben zu finden - das ist aber etwas schwierig, alleine, ohne Rückführungstherapie herauszufinden - und durchzuarbeiten. Vielleicht findet sich aber schon etwas im heutigen Leben.)

- Abgesehen von den hier abgefragten spezifischen, individuellen Themen geht es bei Fremdenergien immer um das **Thema "Kontrolle bzw. KontrolliertWerden bzw. Abgrenzung"**. Und das nicht nur, wenn sie Dich offensichtlich kontrolliert, in Handeln oder Gedanken oder Deine Aufmerksamkeit. Das Thema Kontrolle ist ein weites Feld, doch frage Dich hier mal bitte:

***Gab es in Deiner Vergangenheit/Kindheit*** (mehr ist ja meist nicht bewusst und oft auch das nicht mehr) ***Momente, Situationen von KontrolliertWerden bzw. KontrolliertFühlen, DominiertWerden, Gängelung, Einengung, Unmöglichkeit von Abgrenzung, Überwältigung - bis hin zum Missbrauch?***

- Dann - und das ist nicht selten - handelt es sich jetzt höchstwahrscheinlich um eine Wiederholung durch die Fremdenergie. Daher wäre es in dem Fall nötig, sich mit den früheren Übergriffen auseinanderzusetzen, um diese alten, möglicherweise noch bestehenden "Öffnungen", "Wunden" zu schließen, heilen zu lassen, um dort nicht mehr anfällig und offen zu sein. Therapie, Traumatherapie, suche Dir Hilfe, auch bei guten "traditionellen" Therapeut\*innen, die mit Dir das heutige Leben aufarbeiten. Noch eine Frage zum Thema KontrolliertWerden:

***Kannst Du schlecht "Nein" sagen?***

**Mache Dir während oder kurz nach Deinen Eigensitzungen unbedingt Notizen!** Das ist dann Deine **"persönliche Monsterliste"** (siehe oben erwähnten und verlinkten Emotionsartikel). Gold wert, weil Du Dir und der (vermeintlichen) Fremdenergie jetzt auf die Spur gekommen bist.

(Je mehr Widerwillen Du empfindest, dass das auch Deine eigenen Anteile sein sollen, umso wahrscheinlicher trifft diese Liste zu. Und umso größer wird auch Deine Kraft gewesen sein, die die Fremdenergie magnetisch angezogen hat - und sie jetzt noch hält - ja, Du hast richtig verstanden. Nicht bewusst natürlich. Aber **durch genau diese Widerstände gegen genau diese Themen hältst Du sie noch fest!** - Also besser gleich **´ran an die Themen!**)

## Schritt C: Deine Antworten

**Spoiler-Alarm:** Wenn Du erst mal auf Deine **eigenen Antworten** ohne Anregungen kommen möchtest, dann **klappe den kommenden Abschnitt nicht auf** - was ich unbedingt empfehlen würde! Denn Du kannst ja **nach** Deiner eigenen Erforschung immer noch Beispiele von mir nachlesen, aber solltest erst mal schauen, was **ohne Hinweise in Dir auftaucht**.

## Hinweise aus der Praxis

Die folgenden Themen von Fremdenergien tauchten in meiner Praxis besonders häufig auf. Dahinter, in eckigen Klammern, findest Du eine mögliche(! - nicht: "sichere"!) Entsprechung in Dir. Du kannst damit weiterforschen und sie als Anregungen Deiner weiteren Forschung nutzen, wenn sie auf Dich zutreffen sollten.

IMMER Aussagen an Dir selbst überprüfen, nie einfach übernehmen! (Das gilt ja auch für 's restliche Leben.. 😊 )

- **Wut/Aggression/Hass/Gewalt gegen andere Personen** [-> Unterdrückte Aggression gegen andere; s.a. Punkt "Schutz"]
- **Autoaggression/Gewalt gegen Dich selbst/GequältWerden** [-> Selbsthass, Selbstbestrafung, wenig Eigenliebe, Selbstvorwürfe, nichts Gutes verdient haben]
- **Sabotage von Erfolgen, Zielen, Glück** [-> s. oben "Autoaggression"]
- **Lust/Sexualität/Fremdgehen/sexuelle Praktiken/Sadomasochismus** [-> Unterdrückte Sexualität - allgemein oder bestimmte Wünsche oder Spielarten]
- **Fremdenergie ist immer da, aber nicht unbedingt feindlich**[-> möglicherweise, unabhängig von den Inhalten: Schutz vor dem Gefühl von Einsamkeit und Isolation; bei Stimmen: Gespräche, Kontakt, Wohlfühlen]

- Sexuelle Übergriffe/Astrale Vergewaltigung [-> Verbindung von Sexualität und Kontrolle/Macht/Ohnmacht bzw. eigene Traumatisierungen in der jetzigen Kindheit, früheren Leben, Täteranteile]
- **Hilfsbedürftigkeit** [-> allen HelfenWollen; Mitleid; Hilflosigkeit - eigene oder die der anderen - nicht gut aushalten können; Schuldgefühle]
- **Schutz, BeschütztWerden** (s.a. Punkt "Wut/Aggression gegen andere", diese können auch Schutz darstellen) [-> Gefühle von Schutzlosigkeit, Ängste vor anderen, dem Leben, der Welt, Geborgenheitsdefizit]
- **KontrolliertWerden** (wie beschrieben, spielt bei jeder Fremdenergie eine bestimmte, nicht immer unangenehme Rolle) [-> *müßte näher untersucht werden*, aber oft: Unterdrückung des eigenen Kontrollwunsches; lieber Opfer sein, als selber "schuldig" oder aktiv werden; sich kontrollieren lassen wollen (eben als abgespaltener Wunsch); Angst vor Verantwortung - allgemein oder/und für die entsprechenden Inhalte/Themen, die die Energie mitbringt/ aufbringt; Selbstbestrafung; Widerstand gegen Macht- UND gleichzeitig Ohnmachtsgefühle (letztere sind zwar möglicherweise gerade sehr existent, aber mit großem Widerstand in Dir versehen.  
Zur superwichtigen Dynamik von Emotion und Widerstand siehe die [Emotionsartikel](#).  
Widerstand ist das A & O beim Thema Fremdenergien!]
- **undundund....**

...Das sind hier hinter der Textklappe die "Klassiker" gewesen, aber es gibt natürlich noch viel mehr Möglichkeiten an Themen, die Fremdenergien aufrufen können. Denn alles, was (großen) Widerstand in jemandem auslöst, kann theoretisch eine Fremdenergie anziehen und **Dein Thema** somit **deutlicher machen**.

Also kommst Du um eine Selbsterforschung (oder, wenn Du das nicht möchtest oder meinst, nicht zu können, ein Clearing) nicht drum herum.

**Das ist Deine Chance!** Nimm´ das Ganze nicht als "externes Problem" außerhalb von Dir, sondern mache das Thema zu Deinem, baue die Widerstände dagegen ab, dann hat die Energie auch keinen Zugriff, keine Macht mehr über Dich. Denn "nur" Dein Widerstand bläst sie auf und hält sie fest. Wenn Du die Widerstände abbaust, hast Du ihr dann den Stuhl unterm Hintern weggezogen, das Thema (das ja eigentlich Deins ist) weggeschnappt und für Dich integriert, was - wie Du dann sehen wirst, Dich reicher und ganzer machen wird. Sie ist nicht umsonst da, sondern eigentlich für Dich - so märchenhaft das jetzt für Dich klingen kann, wenn es eine Fremdenergie ist, die überhaupt nicht nett ist. Aber Du wirst sehen.

**Das ist der Weg! Hab´ Geduld!** Je länger Du wartest, um so weniger Energie und Geduld hast Du logischerweise.

...Und jetzt, wenn Du bis jetzt **mitgemacht** hast, bist Du **schon ein großes Stück weiter!** (Durch reines Lesen konnten die wenigsten Menschen wirklich hartnäckige seelische Probleme lösen...)

So. Jetzt hast Du Deine Liste, die Widerstand hervorruft, **die Monsterliste**. Klasse, gut gemacht!! Bewusstwerdung ist schon die Hälfte des Weges!

Wenn Du *gar keine oder geringe* Widerstände gegenüber den meisten oder allen Punkten (Zuständen, Emotionen, Bedürfnissen) auf Deiner Liste spürst, dann hast Du entweder noch nicht die richtige Liste, nicht tief genug geforscht - oder gar kein Problem mit der Fremdenergie, denn dann ist es ja ok, was sie auslöst. Versuche es nochmal und sei gnadenlos ehrlich mit Dir, bleib´ bei den Fragen immer im Kontakt mit Dir und Deinen Reaktionen und Emotionen.

Also, hüte Deine Liste jetzt, bewahre sie gut irgendwo auf, wo man auch Tagebücher aufbewahrt. Das hat keinen anderen zu interessieren. Wenn Du sie in den Computer/Handy tippst, speichere sie geschützt ab.

Dann arbeite an einem anderen Tag/anderen Tagen weiter an diesen Fragen, vervollständige Deine Monsterliste gegebenenfalls.

Für zwischendurch - oder danach - empfehle ich Dir noch einmal das Lesen der Emotionsartikel, vor allem "[Befreie Deine Emotionen](#)" (wenn Du es ernst meinst mit dem Lösen der Fremdenergie, hast Du ja Punkt 3 schon gemacht, da müsstest Du eigentlich die Artikel schon gelesen haben... 😊 dann weißt Du auch, was eine Monsterliste ist.).

**Schritt D: Mit dem, was Fremdenergien anzieht (und auch sonst nichts Gutes macht) arbeiten: Also, mit dem, was in Dir Widerstand hervorruft: Deine Monsterliste**

Jetzt nimm´ Dir bitte Deine Liste und **mache die Emotions-Übungen (Releasings) aus den genannten Artikeln mit den Punkten auf Deiner Liste**. Immer versuchen, den Zustand und Widerstand (oder die Polaritäten) in Dir aufzurufen - alles in den Artikeln beschrieben. Nutze die Übungen!

Und: Konzentriere Dich immer auf Dich selbst. Wenn Du sagst: "Das sind aber *ihre* Gefühle, nicht meine!" dann schürfe tiefer in Dir bzw. nimm trotzdem diesen Zustand (er ist sowieso Deiner) arbeite mit den Widerständen dagegen und heiße diese willkommen. Du bist im Herzen des Hurrican und genau dort richtig.

Das Ganze wieder und weiterhin zurückzuweisen, verlängert das Bleiben der Fremdenergie logischerweise und ändert exactement 0,0. Das hast Du ja schon lange hinbekommen, also jetzt mal anders.

Nähere Dich dem an, das Dir die Fremdenergie auf dem (zugegeben unangenehmen) Silbertablett serviert – es sind DEINE Inhalte! (So lange da jetzt in Dir ein "ABER" auftaucht, so lange musst Du weiter dranbleiben... 😊 )

Versuche, Dir erst mal einen Punkt vorzunehmen, um der Erfolgserlebnisse wegen einen, der nicht ganz so furchterregend und zuviel Widerstand auslöst.

**Übertreibe nicht**, aber umgekehrt, mache auch nicht ganz wenig.

Du musst natürlich auch sogar mit Widerstand gegen die Übungen selbst rechnen (Dein eigener und vielleicht plus dem der Fremdenergie). Das liegt ja in der Natur der Sache. Lass´ Dich möglichst nicht schrecken oder abbringen. **Hiermit und jetzt kannst Du Deinen Willen einsetzen, selbst etwas für Dich zu tun und aus dem Opferstatus herauszukommen, nicht nur auf Hilfe von außen zu warten.**

Wenn aber doch - Du kannst es nicht oder Du kommst alleine nicht weiter, spürst zu große Widerstände oder Du hast Traumatisches in Deiner Liste (z.B. Situationen mit Missbrauch), ist das **völlig ok** und verständlich!!

Dann suche auf jeden Fall professionelle Hilfe -- einen **qualifizierten** Rückführungstherapeuten (bitte nicht einen mit ein paar Workshops Reinkarnationstherapie oder selbsternannte "Karma-Begleiter" ohne psychotherapeutische Ausbildung oder Heilerlaubnis; oder suche einen "regulären" Traumatherapeuten auf, mit dem Du in diesem Leben schon mal aufräumen kannst...)

**Ein Beispiel für eine Übung zum Thema Kontrolliert-/DominiertFühlen durch die Fremdenergie:**

- 1. Diesen Zustand des KontrolliertWerdens willkommen heißen, mit allen Körpergefühlen, Gedanken, Ideen, Bildern, Erinnerungen, die damit verbunden sind.**
- 2. Dann den Widerstand willkommen heißen, daran etwas verändern, anders haben zu wollen, sich nicht dominieren lassen wollen, selber dominieren wollen oder selbstbestimmt sein wollen, die Fremdenergie weghaben wollen.**
- 3. Dann loslassen, so gut es geht.**

Und jetzt wieder bei 1. anfangen und mehrmals, so oft wie möglich 1.-3. wiederholen.

Dasselbe mit Zuständen machen, in die die Fremdenergie Dich bringt **und die**, in denen die Fremdenergie selber ist (Lust, Wut, Aggression etc.)! (Sie ist ja Dein Spiegel, Schatten - nenne es wie Du willst)

(Wie gesagt, diese Übung ist erst wirklich verständlich, wenn Du die entsprechenden Artikel gelesen hast. Sonst wunderst Du Dich nur "wie und warum soll ich 'KontrolliertWerden' willkommen heißen?")

## 5. Hole Dir frühzeitig seriöse therapeutische Unterstützung

Warte nicht zu lange! Die Probleme werden sich wahrscheinlich nicht von alleine in Luft auflösen - weil eben Deine tiefsten Themen damit zusammenhängen.

Wenn Du denkst, Du hättest ein Problem mit Fremdenergien, sind möglicherweise auch andere Aspekte in Deinem Leben "nicht ganz rund".

**Nimm' die Fremdenergie als Anlass, *jetzt und gleich* an Dir zu arbeiten** - und *wirklich* an Dir zu arbeiten, nicht einfach "was machen lassen". Beginne mit den Übungen, der Bewusstwerdung der Themen, wie vorgeschlagen. Das ist schon ein Riesenschritt heraus aus dem Opferdasein zu Aktivität und Verantwortungsübernahme! Auch wenn die Fremdenergie dann nicht sofort weg ist, es braucht vielleicht seine Zeit - die Widerstände gegen die Themen sind sicher groß, sonst wäre da ja überhaupt keine Fremdenergie! Lass' Dich dadurch nicht schrecken, Du bist dann auf dem Weg, bleib' dran!

Tiefenarbeit setzt zwar Mut voraus, Dich Dir selbst zu stellen, aber wahrscheinlich kommst Du irgendwann nicht drum herum, mit welcher Methode auch immer. Ähnlich dem symptomorientierten Vorgehen in der Schulmedizin nur etwas energetisch von anderen an Dir herumdoktern zu lassen (und oft dann immer wieder, weil die Ursache ja nicht behoben ist), ist m.E. höchstens etwas für eine Notfallsituation - genau die Notfallsituation, in die Du Dich durch Warten, Aussitzen und "Machenlassen" wahrscheinlich selbst hineinmanövriert hast. Jetzt aber raus! 😊

Immer wieder spreche ich mit Betroffenen, die ihr ganzes Geld fadenscheinigen "Versprechern", die angeblich "Fremdenergien wegschicken" gegeben haben oder mittlerweile so stark unter den Symptomen der Fremdenergie leiden (körperliche Einschränkungen, Energielosigkeit, Jobverlust etc.). Einige sind genau aus diesen Gründen gar nicht mehr in der Lage, eine Therapie, geschweige denn die vorgeschlagenen Selbsthilfeübungen zu machen.

Solche Interessent\*innen kann ich dann nur an klassische Traumatherapeuten verweisen (siehe das Kapitel "Große Probleme mit Fremdenergien"). Andere sind so tief im Opferstatus, dass sie keinen Gedanken daran verschwenden, überhaupt selbst etwas mit dem Umstand, besetzt zu sein, zu tun haben. Du gehörst wohl nicht dazu, sonst hättest Du nicht bis hierher gelesen... 😊

*Mache Dich auf, Dich selbst zu entdecken, so lange darin noch ein Funke Energie, Freude und Neugier stecken!*

Ich hoffe, diese Fragen und Hinweise, die sich in über zwanzig Jahren meiner Praxis ergeben haben, bringen Dich etwas weiter. Lass´ Dir Zeit, lass´ sie wirken, arbeite mit den Punkten, beschäftige Dich mit den Themen. Alles, was Du in Konzentration und Fokus auf Dich selbst tust, gibt den Fremdenergien (und Deinem Widerstand gegen sie) weniger Aufmerksamkeit und lädt die Verbindung zu ihnen nicht weiter auf.

Ich wünsche Dir viel Erfolg bei der Umsetzung meiner Hilfestellungen!

...und bin natürlich für Dich da, wenn Du in der von mir angebotenen Weise (s. Beginn des Artikels) an Dir arbeiten möchtest, also nicht nur Fremdenergien "loswerden und wegschicken lassen" möchtest.

[Kontaktiere mich](#), ich freue mich über jede/n, der/die wirklich und ernsthaft an sich arbeiten möchte und nicht im Opferdasein verbleiben möchte.

Herzlichst, wie immer

Dein

Ulf Parczyk

\* Der Link zur Seite über die Ursachenbearbeitung: [Rückführungstherapie](#)

---

Beitragsphoto von [Hulki Okan Tabak](#), [Unsplash](#); Frau mit Tagebuch von [free stock photos from www.picjumbo.com](#), [Pixabay](#)



Dies ist ein kleines  
E-Book meiner  
PraeSenZ - Praxis für  
Rückführungstherapie  
für Dich.  
Alles Liebe,  
Ulf Parczyk